Nr. 48

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

- Amtliche
 Bekanntmachungen
- Kommunale Nachrichten
- Gemeinsame Mitteilungen
- Touristische Informationen
- Kirchen
- Schulen
- Vereine
- Veranstaltungen

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469. e-mail: anb.anzeigen@reiff.de Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00/5 13 13 13 Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister, für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag. Erscheint wöchentlich donnerstags. Bezugspreis jährlich EUR 9,50.



Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e. V.

Jahreskonzert 2015

Samstag, 28. November 2015 um 20.00 Uhr, Gemeindehalle Kirnbach.

Eintritt: 6,00 Euro



Rathaus aktuell

Liebe Seniorinnen und Senioren,

auch dieses Jahr dürfen wir Sie wieder ganz herzlich zu einem gemeinsamen Nachmittag am Sonntag, 29. November 2015, um 14.30 Uhr, in die Festhalle Wolfach einladen.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die das 70. Lebensjahr vollendet haben, sind mit Ihren Ehegatten eingeladen. Begleitpersonen sind ebenfalls willkommen.

Für Senioreninnen und Senioren aus den Stadtteilen Kinzigtal und Kirnach wird ein Fahrdienst mit Bussen angeboten, die Abfahrtszeiten können Sie aus dem Fahrplan ersehen. Die Rückfahrt erfolgt gegen 17.00 Uhr nach Ende des gemeinsamen Nachmittags.

Die Bläserjugend Kinzigtal e.V., Frau Ulrike Reichenbach und Herr Pfarrer Stefan Voß gestalten den Nachmittag. Außerdem werden wir Sie über das Seniorenzentrum in der Luisenstraße 1 informieren. Hierfür wollen wir Sie bitten, Vorschläge für eine neue Namensgebung des "Seniorentreffs" zu überlegen, die Sie dann an diesem Nachmittag schriftlich mitteilen können. Entsprechende Kärtchen werden wir an den Tischen auslegen.

Es würde uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichem Gruß

Ihr

Thomas Geppert Bürgermeister

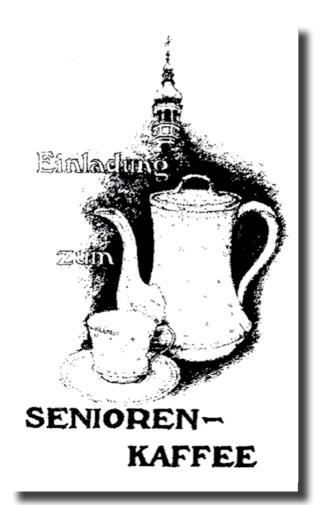
Fahrplan

Kinzigtal

Blockhütte Heubach 13.10 Uhr Gasthaus Adler, St. Roman 13.20 Uhr 13.30 Uhr Vor Sulzbächle 13.40 Uhr Grundschule Halbmeil 13.45 Uhr Vor Ippichen Vor Langenbach 13.50 Uhr Johannes-Brenz-Heim 14.00 Uhr Haltestelle Rathaus Wolfach 14.05 Uhr

Kirnbach

Gemeindehalle Kirnbach 13.45 Uhr und talabwärts an den bekannten Haltepunkten





Trauerbegleitung

Am Freitag, 27. November 2015 findet von 15.00-17.00Uhr Trauerbegleitung mit Adelheid Wagner statt.

Weihnachtliche Stimmung im Seniorenzentrum

Am Mittwoch, 02. Dezember 2015 lädt ab 14.30 Uhr die AWO Wolfach zur weihnachtlichen Einstimmung mit einer Abordnung des MGV Liederkranz ein.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste vieles mehr.

Notrufe			
Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (I	Europaweit) 112		
Polizei	110		
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0		
Gift-Notruf	0761 / 1924-0		
Krankentransport	0781 / 19222		
Störungsdienste			
Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0		
Wasserversorgung	07834 / 8353-84		
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767		

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr
0	14:00 bis 17:00 Uhr

Sie erreichen uns

bis 18 Uhr **Donnerstag** Alle anderen Ämter: Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Sekretariat	Thomas Geppert Christine Schuler (vorm.)	8353-32 8353-32
Telefonzentrale Telefax E-Mail Internet	stadt@wo www.wo	8353-0 8353-39 olfach.de olfach.de
$\underline{\textbf{EG Tourist-Information}}$		
Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Tourismus, Vereine, Museum im Schloss, Kulturelles, Veranstaltungen	Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59
1. OG Bürgerbüro / Ordn	ungsamt	
Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Doris Glunk (n. Vereinb.)	8353-15
Leitung Ordnungsamt, Schulen, Kindergärten	Hans Heizmann	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
2. OG Rechnungsamt / S	<u>tadtkasse</u>	
Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteue Hallenvermietung	r, Esra Mosmann	8353-21
Kurtaxe, Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge Landwirtschaft	, Nicole Schmid	8353-26
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann	8353-24
3. OG Hauptamt / Stande	<u>esamt</u>	
Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
Leitung Standesamt und Personal, Presse	Ute Moser	8353-34
Standesamt, Mietwohnungsbörse	Bettina Vollmer	8353-35
EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38
4. OG Bauverwaltung / S	oziales / Märkte	
Bauangelegenheiten, Stadtsanierung, Friedhöfe	Martina Hanke	8353-42
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Soziales, Märkte	Christel Ohnemus	8353-45
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-44
Bauhof		
Bauhofleiter	Josef Vetterer	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89
Stadtkapelle Probenraum 47534		

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55 Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

• Dienste für seelische Gesundheit

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal Psychiatrische Institutsambulanz

Tagesstätte

Sozialberatung

• Rechtliche Betreuungen

Jugendmigrationsdienst

• Beratung für Schwangere und junge Familien

 Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12 Beratung, Qualifizierung und Vermittlung Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.

Sprechzeiten:

09.00 - 12.00 Uhr Dienstag $12.30 - 15.30 \; Uhr$ Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr Donnerstag

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege Wohnbereich für Demenzkranke

Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im "Cafe Vetter", Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege, Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch, Beratung in allen Fragen der Pflege

Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. $0\,78\,32\,/\,45\,22$

DRK Kreisverband Wolfach

DKK KIEISVEIDANA VVOIIACII			
– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0		
 Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 	07831/9355-12		
- Migrationserstberatung	07831/9355-17		
– Kleiderkammer	07831/9355-12		
Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:			
– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07331/9355-14		
– Betreungsangebote für Demenzkranke	07831/9355-12		
- Hausnotrufdienst	07831/9355-17		

07831/9355-12 - Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-16 – Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07833/965303 - Betreutes Wohnen, Seniorentreff

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0, Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,

Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige Pension "Wohnen am Kreisel" Tel. 07832/9956-22 Pension "Wohnen am Kreisel" "zamme" – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27 Hilfen für Familien

Kurse, Sport und Veranstaltungen Reise und Urlaub

Tel. 07832/9956-21 Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:
• Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
• Familienpflege

Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0

Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300

• IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220

Schwangerenberatung; -225

Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 0 78 34 / 867030

Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle

Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Kurberatung

• Besuchs- und Hospizdienst

• Sozialer Dienst Ortenaukreis

Tel. 07831/988-3120 Tel. 07832/11101 Tel. 07832/96786 • Telefonseelsorge (Ortstarif) DrogenberatungFrauenhaus OffenburgBetriebshelferdienst Südbaden Tel. 07 81 / 3 43 11 Tel. 07602/910126

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach

ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege: 07831/969120 Ambulanter Pflegedienst 07831/9691222 Tagespflege 07831/9691222· Betreutes Wohnen 07835/63980

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0, info@haus-st-vinzenz.de, www.haus-st-vinzenz.de Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege Eigene Tagespflege mit Fahrdienst

Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf

in Fragen zu Pflege und Demenz

Apotheken-Bereitschaftsdienst Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apo-

theken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 26.11.2015 Freitag, 27.11.2015 Samstag, 28.11.2015 Sonntag, 29.11.2015 Montag, 30.11.2015 Dienstag, 01.12.2015 Mittwoch, 02.12.2015 Donnerstag, 03.12.2015

Kloster-Apotheke, Haslach Stadt-Apotheke, Hornberg Schloss-Apotheke, Wolfach Apotheke zur Eiche, Hausach Linden-Apotheke, Oberwolfach Apotheke, Steinach Stadt-Apotheke, Haslach Linden-Apotheke, Oberwolfach

Arztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 8 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer 116117 zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0 **DRK-Notruf:** Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport) Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11 Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

Wunderschöner Weihnachtsbaum schmückt die Wolfacher Innenstadt

Am vergangenen Montag, den 23.11.2015 wurde von der städtischen Waldarbeiterrotte ein wunderschöner Weihnachtsbaum vor dem Rathaus aufgestellt.





Durch das Engagement von Herrn Revierleiter Ulrich Wiedmaier und den städtischen Waldarbeitern konnte auch in diesem Jahr wieder ein sehr schöner Weihnachtsbaum für die Innenstadt gefunden werden.

Der Weihnachtsbaum stammt aus dem städtischen Wald, Distrikt "Spitzberg" am Hofeckle.

Im Laufe der Woche wird die Tanne geschmückt, sodass sie am 1. Advent in vollem Glanz erstrahlen kann.

Amtliche Bekanntmachungen

Windkraft-Planung auf den Wolfacher und Oberwolfacher Gemarkungen

Einladung zur weiteren Informationsveranstaltung, insbesondere für den vorläufigen Suchraum "Lachenberg / Landeck/ Katzenkopf" an der Gemarkungsgrenze Wolfach/Oberwolfach

Das Thema "Windkraft" beschäftigt derzeit viele Bürger im Tal und auch die Gemeinderatsgremien von Wolfach und Oberwolfach. Insbesondere weil bereits Projektierer schon in konkreten Überplanungen von Einzelflächen stehen und das Flächennutzungsplanverfahren der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Wolfach / Oberwolfach noch nicht abgeschlossen ist.

Um die Bevölkerung weiterhin auf dem Laufenden zu halten, findet am

Montag, 30. November 2015 um 19.00 Uhr in der Festhalle Wolfach (nicht im Feuerwehrgerätehaus)

eine weitere Infoveranstaltung statt.

Die Verwaltung informiert nochmals über den Stand des Flächennutzungsplanverfahrens und die weiteren Schritte in den beiden Gemeinderatsgremien.

In diesem Rahmen wird auch die Fa. Windkraft Schonach GmbH den Planentwurf über den vorläufigen Suchraum "Lachenberg / Landeck / Katzenkopf" auf den Gemarkungsgrenzen von Wolfach und Oberwolfach vorstellen.

Zu dieser Informationsveranstaltung sind die Bürgerinnen und Bürger von Wolfach und Oberwolfach herzlich eingeladen.

Wolfach, den 20.11.2015

7. Syr\$

Thomas Geppert Bürgermeister (stellvertretend für die Verwaltungsgemeinschaft Wolfach/ Oberwolfach)

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 07.11.2015 und alle Reisepässe, welche bis zum 07.11.2015 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Sprechtage der Baurechtsbehörde entfallen

Bis voraussichtlich Ende des Jahres finden im Rathaus in Wolfach keine Sprechtage des Kreisbaumeisters für Bauvorhaben aus dem Gebiet Wolfach und Oberwolfach statt.

Sperrung der Horbenstraße wegen Forstarbeiten

In der Woche vom 30.11. bis 04.12.2015 muss die Horbenstraße in der Zeit von 8.00 –16.30 h wegen Forstarbeiten gesperrt werden.

Die Sperrung beginnt nach der Zufahrt nach St.Jakob. Die Zufahrt nach St Jakob ist nicht beeinträchtigt.

Finanzamt Offenburg

Das Finanzamt Offenburg, einschließlich der Außenstellen Achern, Kehl und Wolfach, ist am Mittwoch, den 02.12.2015 ganztägig geschlossen.



Zweckverband INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg

Bekanntmachung

Am Montag, den 30.11.2015, um 16:30 Uhr, findet im ZIG, 3. OG, Veranstaltungsraum, Hauptstr. 12, 78132 Hornberg,

eine öffentliche Sitzung des Zweckverbands INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- TOP 1 Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2016
- TOP 2 Mündliche Sachstandsinformation über die Interkom-Gewerbegebiete Gutach, Hausach, Wolfach und das ZIG in Hornberg
- TOP 3 ZIG: Sanierung der Dachfläche
 - a) Vergabe von Architekten- und Statikerleistungen
 - b) Vorstellung und Genehmigung der Entwurfsplanung
- TOP 4 Verschiedenes, Wünsche und Anträge
 - Information zur Umstellung auf NKHR

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Wöhrle Verbandsvorsitzender

AbwasserzweckverbandRaumschaft Hausach-Hornberg



Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Raumschaft Hausach-Hornberg

Montag, den 30.11.2015 - um 15:00 Uhr im Veranstaltungsraum (3. OG) des ZIG Hornberg, Hauptstraße 12, 78132 Hornberg.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- 1. Bericht über die laufenden und künftigen Maßnahmen
- 2. Auftragsvergaben
 - a) Betonsanierungsarbeiten
 - b) Maschinen- und Klärtechnik
- 3. Neuberechnung des Investitionskostenverteilungsschlüssels
- 4. Änderung der Verbandssatzung
- 5. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2016
- 6. Bekanntgaben Wünsche und Anträge

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Manfred Wöhrle Verbandsvorsitzender

Information des Notariats Wolfach - Nachlassgericht -

Das Notariat - Nachlassgericht - Wolfach informiert hiermit über einige gravierende Änderungen der nachlassgerichtlichen Praxis, die durch eine landesrechtliche Gesetzesnovellierung verursacht wurden und die seit Sommer diesen Jahres gelten:

Bisher hatten in Baden-Württemberg die Nachlassgerichte in jedem Fall von Amts wegen die gesetzlichen Erben eines Erblassers nach jedem Sterbefall zu ermitteln. Die ermittelten gesetzlichen Erben wurden daher auch in jedem Fall durch das Nachlassgericht über ihre Stellung als gesetzliche Erben schriftlich benachrichtigt und über die Möglichkeit und Form einer Erbausschlagung unterrichtet. Üblicherweise handhabten die Nachlassgerichte den Beginn der Ausschlagungsfrist so, dass diese erst ab Zugang des Informationsschreibens des Nachlassgerichts gerechnet wurde.

Durch die Gesetzesänderung wurde die Amtsermittlung der gesetzlichen Erben durch das Nachlassgericht abgeschafft. Damit gilt in Baden-Württemberg jetzt die Rechtslage, die schon immer in allen anderen Bundesländern mit Ausnahme Bayerns galt. Das Nachlassgericht ist nur noch für die Eröffnung letztwilliger Verfügungen (Testamente und Erbverträge) und die Entgegennahme und Bearbeitung nachlassgerichtlicher Anträge (Anträge auf Erteilung eines Erbscheins oder auf Nachlasssicherung) zuständig. Eine Ermittlung der gesetzlichen Erben findet grundsätzlich nicht mehr statt, sofern dies nicht durch Bundesrecht ausdrücklich angeordnet wird (bei Vorliegen letztwilliger Verfügungen oder nach eingegangenen Erbausschlagungen). Damit entfällt auch die in jedem Fall bislang erfolgende schriftliche Benachrichtigung der Erben durch das Nachlassgericht.

Wer wegen Überschuldung des Nachlasses eine Erbschaft ausschlagen will, darf nun nicht mehr auf den Eingang eines Schreibens des Nachlassgerichts warten. Vielmehr muss derjenige, der eine Erbschaft ausschlagen will, selbständig und unverzüglich, längstens innerhalb von sechs Wochen, ab Kenntnis vom Sterbefall bei einem deutschen Notar die Ausschlagung erklären. Die Ausschlagung muss innerhalb der Frist beim Nachlassgericht eingehen. Die Versäumung der Frist kann mit erheblichen Rechtsnachteilen verbunden sein.

Durch den Wegfall der Amtsermittlung kann das Nachlassgericht grundsätzlich auch künftig keine Angaben mehr über gesetzliche Erben eines Erblassers machen. Daher wird gebeten, von diesbezüglichen Anfragen an das Nachlassgericht abzusehen.

Für das Erbscheinsverfahren ist ebenfalls künftig Bundesrecht zu beachten. Das bedeutet, dass die Nachlassgerichte keine Standesurkunden von Amts wegen mehr besorgen. Diese sind durch die Antragsteller des Erbscheinsverfahrens selbst einzuholen und dem Nachlassgericht unaufgefordert vorzulegen. Der Antrag auf Erteilung eines Erbscheins ist ab sofort nach entsprechender Terminsvereinbarung beim Notar in beurkundeter Form unter Abgabe der eidesstattlichen Versicherung über die Richtigkeit der gemachten Angaben zu stellen. Auf die eidesstattliche Versicherung wird nicht mehr generell verzichtet. Erbscheinsanträge werden nicht mehr durch das Nachlassgericht entworfen.

Weitere Informationen über die geänderte Rechtslage und die daraus resultierenden Folgen erteilt das Notariat -Nachlassgericht - Wolfach auf Anfrage.

Die Zuständigkeit der Standesämter für die Ersterhebung von Nachlassdaten blieb von der Gesetzesänderung unberührt, d. h. die Standesämter haben nach wie vor von den Erben oder sonstigen Auskunftspersonen alle erforderlichen Angaben zu erheben.

Werner Kadel Oberjustizrat als Nachlassrichter Notariat - Nachlassgericht - Wolfach

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsache abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden kann:

- Schal, rot

Kulturelles

Große Spielzeugausstellung im Wolfacher Schloss

Karlsruher Sammler Horst Keller zeigt seine ungewöhnliche Sammlung

Der Verein "Kultur im Schloss Wolfach" zeigt vom 1. Advent bis Ende Februar 2016 im Museum im Fürstenberger Schloss in Wolfach eine außergewöhnliche Sonderausstellung. Unter dem Motto "Was früher unterm Christbaum lag – Spielzeug von anno dazumal" werden die Schätze des Karlsruher Sammlers Horst Keller präsentiert.

Nachdem der Verein im vergangenen Winter das Museum völlig auf den Kopf gestellt hat, um der einheimischen Freien Narrenzunft zum Jubiläum "200 Jahre Festspieltradition" mit einer großen Fasnetsausstellung die Ehre zu erweisen, findet nun mit der großen Spielzeugschau erstmals eine Ausstellung mit überregionalem Charakter statt.

Horst Keller – ein leidenschaftlicher Sammler

Horst Keller (67) aus Karlsruhe, ein graduierter Bauingenieur (Fachrichtung Hochbau) und nach dem zweiten Studium Grund- und Hauptschullehrer, ist jetzt im Ruhestand und lebt nach dem Tod seiner Frau Eve vor sieben Jahren mit seinen Schätzen im elterlichen Haus in der Karlsruher Nordweststadt. Dort hatte er auch sein erstes Sammlererlebnis. Anfang der 50er Jahre im letzten Jahrhundert hielt die Technik nach und nach Einzug ins Haus. Großeltern und Eltern wollten sich von zwei Bügeleisen trennen, die

noch mit Kohle erhitzt worden waren, zugunsten eines elektrischen Bügeleisens. Sie kamen auf den Müll. Heimlich holte der junge Horst Keller die zwei Eisen zurück, versteckte sie. Damals sammelte er Bierdeckel, Streichholzschachteln, Schmetterlinge, was Buben halt zu seiner Zeit spannend fanden.

Aber erst, als er mit seiner späteren Frau beim Nachmittagstee saß und beide über altes Blechspielzeug sprachen, begann seine Leidenschaft, die ihn auf die Flohmärkte in Karlsruhe und Umgebung (bis in die Pfalz) und auf Streifzüge bei Sperrmüllaktionen regelrecht trieb. Es sollte zwei Jahre dauern, bis er das besprochene Blechspielzeug gefunden hatte, unterdessen waren ihm aber schon viele andere Schätze zugefallen. "Ich habe sie nicht gefunden, sie haben mich gefunden", schildert er den Sammelmoment. Er hat nie Gegenstände gesammelt, weil sie einen besonderen Wert hatten, auch nie fachspezifisch, "aber ich hatte ein Auge für Kleinigkeiten, für Selbstgebautes", sagt er. Wie viele Raritäten Horst Keller im Laufe der Jahrzehnte gesammelt hat, weiß er gar nicht. Es können vielleicht ein paar tausend sein, schätzt er. Sein Haus ist jedenfalls voll davon bis unters Dach.

Zu seiner Sammlung gehören ganz alte Exponate aus dem 19. Jahrhundert, viele stammen aus der Wende ins 20. Jahrhundert und in den Jahren vor den beiden Weltkriegen. Ein Großteil aber stammt aus den 50er-Jahren. Mit den 60er Jahren hört die Sammlung auf.

Einen ganzen Stall voll Schaukelpferden aus ganz verschiedenen Epochen wird Horst Keller in Wolfach zeigen, dazu alte Chaisen mit Rädern und Kufen, Bären zum Ziehen, Burgen, Zoos, Eisenbahnen aus unterschiedlichen Materialien, Puppenstuben und Puppengeschirr, eine Fülle von Figuren zum Aufziehen, Bilderbücher, Kreisel, Kartenspiele, Spielesammlungen, mehrere Kasperletheater mit Kulissen, Blechspielzeug, Dampfmaschinen, Radelrutsche, Roller, Seifenkisten, Schlitten und vieles mehr.

Den Exponaten sieht man natürlich nicht nur das Alter an, auch ihre Gebrauchsspuren sind offensichtlich. Aber dies schadet dem Zauber, der von den Spielsachen ausgeht, überhaupt nicht.

Um den weihnachtlichen Charakter zu unterstreichen, wird der Verein Kultur im Schloss die Ausstellung mit unterschiedlich dekorierten Christbäumen ergänzen, auch ein Mitmachchristbaum für Kinder wird dabei sein und in der Flößerstube wird für Kinder ein großes Kasperletheater aufgebaut, in dem der Kasperle und seine Spielkameraden regelmäßig auftreten werden. An den Adventssonntagen gibt es außerdem zusätzliche Nachmittagsveranstaltungen. Die Ausstellungsmacher hoffen, dass sich die Besucher an die glückseligen Gefühle erinnern, die sie als Kinder empfanden, wenn sie in der Weihnachtsstube endlich die Geschenke auspacken durften. Dass sie staunen wie die Kinder.

Öffnungszeiten:

Vernissage: Freitag, 27. November, 19 Uhr. Vom 28. November 2015 bis 28. Februar 2016 geöffnet samstags und sonntags, jeweils 14 bis 17 Uhr. Auch an den Feiertagen geöffnet, ausgenommen Heiligabend und Silvester.

Eintritt: 3 Euro,

Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren frei.

Führungen an Werktagen möglich (deutsch, englisch, französisch, spanisch) Anmeldung für Führungen:

Touristinformation Wolfach Tel. 07834/835353

Mail: wolfach@wolfach.de

Oder über www.kultur-im-schloss.org

Altersjubilare

02.12.1945 Kelsch, Erhard Vor Langenbach 31 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute dem Jubilar.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Skatclub Kirnbach

Den letzten Preisskat gewann Wolfgang "Jupp" Brunenberg, Kirnbach mit 2104 Punkten vor Thomas Schirmer, Oberwolfach (1956) und Otto Soukal, Steinach(1905). Auf den Plätzen folgten Helmut Huger, Lauterbach (1845), Martin Hildbrand, Hardt (1831) und Michael Hornig, Hausach (1772).

Im Anschluss fand die Siegerehrung des Spieljahres 2014/2015 statt.

Jahessieger mit einer durchschnittlichen Punktzahl pro Spieltag wurde überlegen Hans Ruf, Hornberg (1867 Punkte) gefolgtt von Otto Soukal, Steinach (1654) und Helmut Huger, Lauterbach (1631).

Die Plätze 4 bis 6 belegten Volkmar Rittweger, Hofstetten (1553) vor Hermann Moser, Wolfach (1547) und Eva Winterhalter, Alpirsbach (1457).

Der nächste Preisskat findet am 27.11.2015 um 19:30 Uhr im Gasthaus "Sonne" statt.

Wie immer sind alle Skatspieler recht herzlich willkommen.

Kleintierzuchtverein C217

Kreisausstellung am 28./29. November in der Markthalle Haslach.

Die Wolfacher Kleintierzüchter beteiligen sich an den Kreismeisterschaften in Haslach wieder mit Geflügel und Kaninchen.

Der Verein hofft nach seiner erfolgreichen Lokalschau wieder auf viele Erfolge und drückt seinen Züchtern kräftig die Daumen.

Auch sind die Wolfacher Züchter während der Kreisausstellung wieder aktiv im Einsatz. Bitte an die eingeteilten Züchtern, den Arbeitsplan zu beachten.

Öffnungszeiten der Kreisschau sind am Samstag ab 14:00 und am Sonntag von 09:00 bis 16:00.

Alle Freunde und Züchter von Kleintieren sind zur Ausstellung herzlich eingeladen.



HEIMSPIELTAG

Samstag, 28.11.2015 in Wolfach

Jugendspiele ab

11.20 Uhr männliche Jugend B, D, C und A

18.00 Uhr Herren II Bezirksklasse - TUS Schuttern 20.00 Uhr Herren I Landesliga - TV Ehingen

Sonntag, 29.11.2015 in Wolfach

Jugendspiele ab

13.40 Uhr weibliche Jugend C und B

17.00 Uhr Damen BK - TV Friesenheim

Club '71 St. Roman e.V.

Am Samstag, 5. Dezember 2015 um 19:30 Uhr lädt der Club '71 St. Roman seine Mitglieder zu einer kleinen Nikolausfeier bei Thea und Bernhard Dieterle ein. Für Essen und Trinken sorgt die Vorstandschaft. Um besser kalkulieren zu können wird um Anmeldung bis Freitag, 27.11. gewünscht. Kontakt: Diana Haas / Tel. 07834/865339.

Kultur im Schloss e.V.

Metzger August'sche Chronik wieder verfügbar

Nachdem die Metzger August'sche Chronik zunächst restlos ausverkauft war, ist sie ab sofort wieder verfügbar und kann zum Preis von 65,00 Euro im Museum und im Schreibwarengeschäft Moser in der Vorstadt erworben werden.



Turnverein 1866 e.V. Wolfach sucht dringend Übungsleiter/ Trainer/Wiedereinsteiger/Sportlehrer/Physiotherapeuten/ Gymnastinnen für:

Gymnastik Männer 70+ ab 1/2016
Gymnastik Frauen 60+
Mädchenturnen ab Klasse 5
Bubenturnen ab 6 Jahren
Eltern-Kind-Turnen ab 9/2016
Kleinkinderturnen ab 9/2016
Vertretungen Mädchenturnen 1./2. Klasse und 3./4. Klasse

jeweils 1 Štunde/Woche
Kontakt: S. Schmider Tel. 07834/4360



Stadt und Gewerbeverein machen Antrittsbesuch bei Lackierfachbetrieb Jens Hug

Kürzlich hat der Lackierfachbetrieb Jens Hug in Wolfach eröffnet. Der 27-jährige Lackierermeister aus Haslach hegte schon länger den Wunsch nach einem eigenen Betrieb. Mit der Geschäftsaufgabe des seit 48 Jahren ansässigen Autolackierbetriebs Lythje ergab sich die günstige Gelegenheit, die nach Stand der Technik ausgestattenen Betriebsräume zu mieten und darin sein Geschäft zu eröffnen

Zur Begrüßung überreichten jetzt Bürgermeister Thomas Geppert und Reinhold Waidele vom Gewerbeverein ein gemeinsames Geschenk und gratulierten Jens Hug zur Eröffnung verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Jens Hug, der schon bei Eröffnung dem Gewerbeverein beigetreten ist, legt Wert auf Kundenzufriedenheit und Qualität. Zu seinen Leistungen zählen neben Fahrzeug-, Möbelund Industrielackierung auch die Unfallinstandsetzung, die Beseitigung von Kratzern und Parkdellen sowie die Fahrzeugaufbereitung. Besonders bemerkenswert für Autohäuser, Privat- und Firmenkunden ist sein Hol- und Bringservice.



v.l.n.r. Reinhold Waidele, Jens Hug, Thomas Geppert



Beim überforderten Tabellenletzten SG Friesenheim (57 Gegentore in 8 Partien) holten die A-Junioren der SG Schiltach den erwarteten Auswärtssieg und taten dabei – wie schon die Mannschaften vor ihnen – auch exakt in der gleichen Höhe etwas für ihr Torverhältnis. Bereits zur Pause stand es 5:0, danach nahmen die Gäste aus dem oberen Kinzigtal das Tempo aus dem Spiel, gleich vier Mann durften bzw. mussten den warmen Platz unterm Kabinendach und der wärmenden Decke verlassen und kamen neu in die Partie, der Endstand war SG Friesenheim – SG Schiltach 0:7, die Schiltacher Tore schossen Max Finkbeiner (dem zum Hattrick lediglich eine Minute fehlte), Robin Faisst,

Simon Wöhrle und Jonathan Jehle.

Im dichten Schneetreiben, das im Wolfacher Stadion wenige Minuten vor Beginn der Partie eingesetzt hatte, behielten die C-Junioren des FC im Duell mit dem bis dato ungeschlagenen Tabellenführer aus Wallburg zunächst den Durchblick, Ebbe Kimmig nutzte seine vom Trainerteam gewährten Freiheiten zu einer beruhigenden 2:0-Führung. Die Gäste kamen erst langsam auf Touren, konnten aber noch vor dem bei diesen Bedingungen nicht nur sprichwörtlichen Pausentee durch Liga-Torjäger Bastian Utz (28 Tore in 10 Spielen) den Anschlusstreffer erzielen.

In der zweiten Halbzeit waren keine fünf Minuten gespielt, da hatten die Gäste die Partie gedreht, ihr zweiter Goalgetter Dean Wildt (19 Tore) konnte Marwan Gad im Wolfacher Kasten gleich zweimal überwinden. Jetzt war zu spüren, wer der Leader und wer (nur) der Verfolger war. 2:3 in Rückstand, durchnässt und durchfroren, aber noch war für die Wölfe genug Zeit auf der Uhr, um die Herbst- bzw. an diesem Tage eher Winter-Meisterschaft nicht kampflos den Gästen zu überlassen. Steffen Armbruster gelang per Abstauber das 3:3 und kurz vor Ende der Partie dann noch einmal ein Freistoß für den FC, eine Sache für Ebbe Kimmig, der Wolfacher Experte für die Standards setzte die Kugel perfekt in den Winkel, der Leader war geschlagen und die Plätze in der Tabelle getauscht.

Endstand: FC Wolfach – SG Wallburg 4:3.

Glücklicherweise konnten die C-Juniorinnen ihr Derby gegen den SC Hofstetten drei Stunden vorher noch trockenen Fußes bestreiten, mit einer Energieleistung in der zweiten Halbzeit drehten die Mädchen das Spiel zu ihren Gunsten, dank der Tore durch Corina Harter und Marie-Sophie Koukal machte die SG Kirnbach in der Tabelle noch einmal zwei Plätze gut und überwintert auf einem guten 5. Rang. Endstand: SG Kirnbach – SC Hofstetten 2:1



Nachbericht: Wanderwochenende im November mit Marianne und Stefan 07.+ 08.11.2015

Am ersten Novemberwochenende traf sich eine kleine Gruppe von sieben Kindern des Schwarzwaldvereins Wolfach mit ihren Betreuern Marianne Hacker, Stefan Decker und Frank Rübin zu einem zweitägigen Wanderwochenende. Los ging es Samstagmorgen um 09:00 Uhr von der P&R Wolfach mit dem Zug nach Gengenbach. Durch Wiesen und herbstlich gefärbte Wälder wanderte man über Wolfslache, Santis Claus, Weißenbach, Scheibenköpfle, Brandeck-Lindle hinauf zum Brandeckturm mit herrlicher Aussicht.

Unterwegs wurden immer wieder kleine Pausen eingelegt um sich mit dem mitgebrachten Proviant zu stärken, Stöcke zu schnitzen oder Verstecken zu spielen. Mit der untergehenden Sonne erreichte man nach stattlichen 20 Kilometern Wegstrecke endlich das Nachtquartier in der Jugendherberge auf Schloss Ortenberg. Der Bezug der Gemächer im Turmzimmer im obersten Stockwerk war eine letzte Herausforderung für die Jugendlichen. Das anschließende Abendessen fand im Staufer Saal statt; gemütliche Spiele rundeten einen ausgefüllten ersten Tag ab.

Der nächsten Morgen begann mit einem königlichen Frühstück und den Glückwünschen für das Geburtstagskind Alex. Die zweite Etappe führte die Schar über den Ortenauer Weinpfad, Stein- und Wolfsgrube, Schönstattkapelle, Rammersweier zum Bahnhof in Offenburg. Eine große Überraschung bot sich den Teilnehmern unterwegs, als die Familie vom Geburtstagskind mit einem Picknick aufwartete. Auf dem Schlussstück zum Etappenziel hatten die Kids, obwohl schon ziemlich groggy, noch einen Riesenspaß bei einer Blätterschlacht. Zur Belohnung gab es in Offenburg für jeden noch ein Eis.

Zurück nach Wolfach ging es wieder mit dem Zug und alle waren sich einig: Es war eine anstrengende Wanderung über insgesamt 36 Kilometern an zwei Tagen, für das die Betreuer ihren Respekt aussprachen. Aber auch eine tolle Wanderung bei warmem und goldenem Novemberwetter.



Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Tourist-Information Wolfach

Unsere Öffnungszeiten vom 30. November 2015 bis 23. Dezember 2015:

Montag - Freitag 09:00 - 12:30 Uhr

14:00 – 17:00 Uhr Donnerstag bis 18:00 Uhr

Zimmervermittlung außerhalb dieser Zeiten im Bürgerbüro: 10:00 - 12:00 Uhr Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und

im Hotel "Krone", Hauptstraße 33.

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdig-keiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.

Direktlink zur Unterkunftssuche auf der Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59 Mail: wolfach@wolfach.de, Internet: www.wolfach.info

Dorotheenhütte

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten

Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr (letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

Museum im Schloss Wolfach

"Was früher unterm Christbaum lag" **Spielzeug von anno dazumal** Museum im Schloss Wolfach

Welches Kind kennt sie nicht: Die Spannung vor der Bescherung! Was wird wohl in diesem Jahr unterm Christbaum liegen? Die Ausstellung "Was früher unterm Christbaum lag" zeigt Spielzeug des leidenschaftlichen Sammlers Horst Keller aus Karlsruhe. Keine teuren Einzelstücke, sondern benutztes, oft einfaches Spielzeug aus vergangenen Jahrzehnten: Eisenbahnen, Puppenstuben, Figuren zum Aufziehen, Bilderbücher, Brettspiele, Dampfmaschinen, Kasperletheater ... eine ungeheure Fülle an Exponaten wird ihren weihnachtlichen Zauber entfalten und längst vergessene Gefühle wecken.

Die Ausstellung "Was früher unterm Christbaum lag. Spielzeug von anno dazumal" ist vom 28.11.15 bis 28.02.16 im Museum im Schloss Wolfach zu sehen. Geöffnet ist jeden Samstag & Sonntag von 14-17 Uhr. Weitere Öffnungszeiten finden Sie im Veranstaltungskalender oder auf www.kultur-im-schloss.org. Eintritt 3 Euro.

Kasperletheater Flößerstube Museum im Schloss Wolfach

Das Rahmenprogramm der Ausstellung "Was früher unterm Christbaum lag" ist nicht nur für Familien mit Kindern ein absolutes Highlight. Jeden Samstag um 15 Uhr und jeden Sonntag um 15 und 16 Uhr werden im museumseigenen Kasperletheater die Puppen tanzen.

Am 6. Dezember kommt der Nikolaus zu Besuch ins Museum. Mitmachen ist am 20. Dezember beim Weihnachts-Liedersingen in der Flößerstube angesagt. Und an den Freitagabenden vor Weihnachten ist das Museum ebenfalls geöffnet, wenn die Landfrauen zu ihrem Advent in den Schlosshof einladen.

Minigolfplatz Wolfach

Geschlossen.

Mineralienhalde Grube Clara

Geschlossen.

Die Termine der Öffnungszeiten in 2016 sind der Homepage der Mineralienhalde zu entnehmen, ebenso die Termine der "Großen Halden" im nächsten Jahr.

Grünschnittplatz Wolfach

Am Samstag, 28.11.2015 von 13 bis 16 Uhr geöffnet.

Jede Woche in Wolfach

Täglich:

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Infos unter www.horberlehof.de Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag: Seniorenkegeln

Im Herrengarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Veranstaltungskalender

Do. 26.11.2015; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich. Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Fr. 27.11.2015; 16:30 Uhr - 20:30 Uhr

Advent bei den Landfrauen

Einstimmung auf Advent und Weihnachten bei Glühweinduft und Schwedenfeuer.

In weihnachtlich dekorierten Hütten bieten die Landfrauen Glühwein, Punsch, Würstle und Waffeln. Dazu kommen wechselnde Angebote von verschiedenen Anbietern. Schwedenfeuer verbreiten heimelig-romantische Stimmung. Schlosshof, 77709 Wolfach

Fr. 27.11.2015; 19:00 Uhr

Vernissage "Was früher unterm Christbaum lag"

Eröffnung der Ausstellung mit Spielzeug von anno dazu-

Dem Verein Kultur im Schloss Wolfach e.V. ist es gelungen, für seine Sonderausstellung im Winter 2015/16 wieder einen besonderen Knaller aufzubieten. Aus dem riesigen Fundus eines Karlsruher Sammlers Horst Keller stammen die teils hochkarätigen Exponate dieser Spielzeugausstel-

Für geladene Gäste!

Museum im Schloss Wolfach

Sa. 28.11.2015; 20.00 Uhr

Jahreskonzert Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach

unter der Leitung von Dirigent Siegfried Weisser. Mit Tombola; anschl. Tanz mit Hubert-H. Gemeindehalle Kirnbach

Sa. 28.11.2015; 08:00 - 12:00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 28.11.2015; 14:00 - 17:00 Uhr

"Was früher unterm Christbaum lag"

Führungen für Gruppen sind auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten auf Anmeldung jederzeit möglich. Bitte wenden Sie sich an die Tourist-Information, Tel. 0 78 34 / 83 53 53.

Museum im Schloss Wolfach

Sa. 28.11.2015; 15.00 Uhr

Kasperletheater

in der Flößerstube des Museums. Museum im Schloss Wolfach

So. 29.11.2015; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer und russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

So. 29.11.2015; 14.30 Uhr

Seniorenkaffee der Stadt Wolfach

für alle Einwohner ab 70 Jahre

Festhalle Wolfach

So. 29.11.2015; 14.30 Uhr

Greifvogelschau

mit dem Berufsfalkner Franz Ruchlak aus Löffingen.

Sie können dabei hautnah die Flugkünste der Jagdfalken im atemberaubenden Sturzflug auf Beute erleben. Außerdem sind mit dabei Weißkopfseeadler, Steppenadler, Harrishawk und Uhu. Alle Greifvögel werden in ihrer Art in kommentiertem Freiflug vorgeführt. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 6 Euro, Kinder ab 5 Jahre 4 Euro. Info Tel 0172 9985485

Sportplatz Wolfach

So. 29.11.2015; 14:00 - 17:00 Uhr

"Was früher unterm Christbaum lag"

Führungen für Gruppen sind auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten auf Anmeldung jederzeit möglich. Bitte wenden Sie sich an die Tourist-Information, Tel. 0 78 34 / 83 53 53.

Museum im Schloss Wolfach

So. 29.11.2015; 15:00 + 16:00 Uhr

Kasperletheater

in der Flößerstube des Museums. Museum im Schloss Wolfach

Mo. 30.11.2015; 11.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Di. 01.12. – 23.12.2015, 18.30 Uhr - 19.00 Uhr

Kirnbacher Adventsfenster

vom 01. bis 23. Dezember wird an wechselnden Gebäuden täglich ein Adventsfenster geöffnet. Wie bei einem Adventskalender wird an jedem Abend im Advent an einem Haus im Kirnbachtal eine Tür oder ein Fenster geöffnet. Von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr werden Geschichten, Lieder und Gedichte zu hören sein.

77709 Wolfach - Kirnbach

Mi. 02.12.2015, 08:00 - 12:00 Uhr



Wochenmarkt

Innenstadt; 77709 Wolfach

Do. 03.12.2015, 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache mög-

Dorotheenhütte; 77709 Wolfach

Fr. 04.12.2015, 20.00 Uhr

Weihnachtsfeier Stadtkapelle Wolfach

Schlosshalle; 77709 Wolfach

Fr. 04.12.2015, 16:30 Uhr - 20:30 Uhr

Advent bei den Landfrauen

Einstimmung auf Advent und Weihnachten bei Glühweinduft und Schwedenfeuer

In weihnachtlich dekorierten Hütten bieten die Landfrauen Glühwein, Punsch, Würstle und Waffeln. Dazu kommen wechselnde Angebote von verschiedenen Anbietern. Schwedenfeuer verbreiten heimelig-romantische Stimmung. Schlosshof; 77709 Wolfach

Fr. 04.12.2015, 15.00 Uhr

Weihnachtsfeier des VdK Sozialverbandes

Hotel Kreuz; 77709 Wolfach

Fr. 04.12.2015, 17:00 Uhr

"Was früher unterm Christbaum lag"

Abendöffnung im Lichterglanz während des Advents der Landfrauen.

Ausstellung mit historischem Spielzeug vom Biedermeier bis zur Nachkriegszeit

Museum im Schloss Wolfach

Sa. 05.12.2015, 08:00 - 12:00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt; 77709 Wolfach

Sa. 05.12.2015, 14:00 - 17:00 Uhr

"Was früher unterm Christbaum lag"

Führungen für Gruppen sind auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten auf Anmeldung jederzeit möglich. Bitte wenden Sie sich an die Tourist-Information, Tel. 0 78 34 / 83 53 53.

Museum im Schloss Wolfach

Sa. 05.12.2015, 15.00 Uhr

Kasperletheater

in der Flößerstube des Museums. Museum im Schloss Wolfach

So. 06.12.2015, 14.30 Uhr

Seniorenadvent in Kirnbach

Die evangelische Kirchengemeinde lädt die älteren Mitbürger von Kirnbach zur vorweihnachtlichen Feier Gemeindehalle Kirnbach

So. 06.12.2015, 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer und russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte; 77709 Wolfach

So. 06.12.2015, 17.00 Uhr

Im Dunkel unsrer Nacht entzünde ein Feuer

Benefizkonzert der Grundschulchöre der Herlinsbachschule Wolfach und Halbmeil

für das Caritas Baby Hospital in Bethlehem. Chorleitung: Michael Schmider, Texte und Bilder: Renate und Diakon Willi Bröhl.

Kath. Kirche St. Laurentius, 77709 Wolfach

So. 06.12.2015; 14:00 - 17:00 Uhr

"Was früher unterm Christbaum lag"

Führungen für Gruppen sind auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten auf Anmeldung jederzeit möglich. Bitte wenden Sie sich an die Tourist-Information, Tel. 0 78 34 / 83 53 53.

Museum im Schloss Wolfach

So. 06.12.2015; 15:00 + 16:00 Uhr

Kasperletheater

in der Flößerstube des Museums. Museum im Schloss Wolfach

So. 06.12.2015; 16:30 Uhr

Der Nikolaus kommt ins Museum

und beschert die kleinen Besucher: Museum im Schloss Wolfach

Jahreskonzert, 28.11.2014, 20:00 Uhr, Gemeindehalle Kirnbach



Die Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle Kirnbach e. V. laden alle Freunde der traditionellen und modernen Blasmusik zum diesjährigen Jahreskonzert ein.

Kommenden Samstag, am Vorabend des 1. Advents, präsentiert der Musikverein die neu einstudierten Stücke, die Dirigent Siegfried Weisser mit dem Verein in intensiver Probenarbeit erarbeitet hat. Im Anschluss an das Konzert wird "Hubert H" das Publikum unterhalten.

Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse für 6,00 Euro. Weiterhin können Sie bei der Tombola tolle Preise gewinnen. Hierfür bittet der Verein um Spenden, welche bei jeder Musikerin und jedem Musiker oder am Konzertsamstag bis 12 Uhr in der Gemeindehalle abgegeben werden können. Alle Musikerinnen und Musiker wünschen bereits heute einen schönen Konzertabend und freuen sich auf zahlreiche Gäste.

Programm:

Ross Rov

In aller Kürze

Kurzgeschichte für Blasorchester

Thomas Asanger

Der Herr der Ringe:

Die zwei TürmeSinfonische Suite aus dem gleichnamigen Film

Howard Shore arr.: Jerry Brubaker

Kleine Ungarische Rhapsodie

Alfred Bösendorfer

arr.: John Higgins

Rhapsodie magyarischen Charakters

Jacob de Haan

Ouvertüre für Blasorchester

Ehrungen Pause und Losverkauf

The Lion King

Aus dem gleichnamigen Film

vom Walt Disney

Old and Wise

Bekannte Melodie der Band
Alan Parsons Project

A. Parsons
arr.: Larry Foster

Madonna: Queen of Pop arr.: Peter Ratnik

Medley ihrer bekanntesten Hits

The soulful Sixties arr.: Michael Brown Bekannte Soul-Hits

der sechziger Jahre

Vortrag: "Operative Therapien bei Dickdarmerkrankungen"

Über das Thema "Operative Therapien bei Dickdarmer-krankungen, spricht Dr. Volker Ansorge, Facharzt für Chirurgie und Viszeralchirurgie und Chefarzt der Chirurgie am Ortenau Klinikum in Wolfach, am Mittwoch, den 9. Dezember um 18 Uhr im Rathaussaal in Wolfach. Oft müssen sich Patienten bei gut- oder bösartigen Erkrankungen des Dickdarms einer Operation unterziehen. Dies führt häufig zu einer Veränderung der Lebensgewohnheiten. In seinem Vortrag stellt der Referent verschiedene Operationsverfahren vor und erläutert allgemeine Gesichtspunkte der Lebensqualität nach einem solchen Eingriff. Der Vortrag findet in Zusammenarbeit mit der VHS Ortenau und dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V. statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Wir wünschen ein schönes Wochenende!









GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Landfrauen Wolfach - Oberwolfach

Weihnachtsstimmung im Schlosshof



Nach dem großen Anklang im letzten Jahr laden die Landfrauen Wolfach-Oberwolfach auch in diesem Jahr wieder zum besinnlichen Advent im Schlosshof ein, und zwar jeweils freitags vor den ersten drei Adventssonntagen ab 16.30 Uhr.

Im weihnachtlich geschmückten Schlosshof bei Holzfeuer und musikalische Untermalung warten köstliche Waffeln, leckere Rostbratwürste aus Kirnbach und heißer Punsch oder Gengenbacher Glühwein auf die Besucher. Wem es dabei aber zu heiß wird, für den gibt es natürlich auch gekühlte Getränke!

Ergänzt wird das Angebot diesmal um diverse weihnachliche Artikel aus Handarbeit. Neben Marmeladen, Schnitzereien aus Olivenholz und Christbaumschmuck bieten die Landfrauen erstmalig ihre handgefertigten und Designgeschützten Filzpantoffeln im Schwarzwälder Stil, die "Wolfacher Wollies", an. Aber auch für die Unterhaltung der Kinder ist gesorgt: Ihnen wird Frau Dorn vom Katholischen Bildungswerk weihnachtliche Geschichten erzählen.

Die Landfrauen freuen sich auf Ihren Besuch. Der gesamte Erlös kommt einem karitativen Zweck zugute.



DRK-Ortsverein Wolfach e. V.

www.drk-ov-wolfach.de

Einladung zum Heimabend des DRK

Die Aktiven des DRK Wolfach treffen sich heute um 20.00 Uhr zum Heimabend im DRK-Heim in der Funkenbadstraße zum Heimabend.

Auf dem Programm steht Auffrischung Erste Hilfe. Es wäre schön, wenn alle Aktiven kommen können.

Die Heimabende des DRK bieten auch die Gelegenheit die erste Hilfe aufzufrischen und sich im Verein mit Gleichgesinnten zur Treffen. Schauen Sie mal bei uns rein. Für die vielfältigen Aufgaben sucht der Ortsverein in Wolfach immer aktive Helfer. Die ständige Weiterbildung in Erster Hilfe kann auch im beruflichen und privaten Umfeld nützlich sein. Außerdem kommt auch das Gesellige im Verein nicht zu kurz. Informationen erhalten Sie auch unter DRK-OV-Wolfach.de und telefonisch beim Bereitschaftsleiter Patric Schmitt Tel. 07834/2380076.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Nicht mehr lange

Nur noch wenige Tage, bis der Adventskalender zum Einsatz kommt. Vor dem Hintergrund, dass in den letzten fünf Jahren die Anzahl von Kindern, die in der westafrikanischen Kakaoproduktion unter missbräuchlichen Bedingungen arbeiten, um 360.000 auf 2,12 Millionen gestiegen

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Bettina Dold

Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16 Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19 E-Mail: bettina.dold@reiff.de

Herr Richard Geiler (nur Sonderthemen)

Telefon: 07 81 / 5 04 14 54 / 01 72 / 6 29 51 44

ist, ist es mehr als sinnvoll, wenn Sie ihren Kleinen mit Adventskalendern mit fair gehandelter Schokolade die Zeit bis Weihnachten verkürzen. Die Schokolade im Weltladen beinhaltet neben dem Kakao übrigens auch Rohrzucker und Milch aus Fairem Handel. Das gilt natürlich auch für die Schoko-Nikoläuse.

Teurer Kaffee - Was alles drin stecken darf

Haben Sie kürzlich die ARD-Sendung "Vorsicht, Verbraucherfalle" gesehen. Dort wurde über Kaffee berichtet, den die Hersteller bewerben mit Begriffen wie "vollendeter Kaffeegenuss", "beste Qualität" und "ausgewählte Bohnen". Tatsächlich stecken in dem Kaffee unter anderem Pflanzenfaserreste und Stöckchen etwa, fein vermahlen, und Wasser. Und oft auch keine hochwertige Kaffeebohnen. Alles ganz legal – auf Kosten der Verbraucher. Wenn man das bedenkt, trinken die meisten Konsumenten dann doch teuren Kaffee.

Die Alternative ist Kaffee aus Fairem Handel - er ist tatsächlich hochwertig. Mit großen Engagement von Kleinbauern angebaut, vielfach in Bioqualität. Und mit dem Kauf von Fair-Kaffee tragen Sie dazu bei, dass Menschen im Globalen Süden für ihre harte Arbeit gut entlohnt werden und eine Zukunftsperspektive erhalten.



Einladung zur Studienreise nach Madeira im Juni 2016

Das kath. Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach hat im Programm für 2016 eine weitere Studienreise eingeplant und kann bereits einen Prospekt dazu vorlegen.

Nach der großen 13-tägigen Flugstudienreise nach Südostasien wurde für 2016 ein Reiseziel ausgesucht, das weniger anstrengend ist und für die Teilnehmer wieder eine besonders schöne und erlebnisreiche Reise werden dürfte: Das Ziel heißt Madeira, eine herrliche Blumen- und Wanderinsel, im Atlantik westlich von Marokko gelegen, die vulkanischen Ursprungs ist und durch ihre landschaftliche Vielfalt, das angenehme Klima und durch herrlich gelegene Dörfer, Städte und Berge fasziniert-. Besonders angenehm wird es für die Reiseteilnehmer sein, dass sie die ganze Woche im selben Hotel wohnen. Es ist ein sehr schönes Viersterne-Hotel, am Meer gelegen, in dem auch deutsch gesprochen wird, ausgestattet mit großen Zimmern und Appartements, Schwimmbad und vielen weiteren Annehmlichkeiten.

Prospekte mit Reisebeschreibung und Anmeldeformulare sind zu erhalten im kath. Pfarrhaus Wolfach, am Schriftenstand der Kirche und bei Bildungswerkleiter Walter Schmider, Tel 07834-6707.







Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit "An Wolf und Kinzig"



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman Oberwolfach: St. Bartholomäus

mit St. Marien

Tel.: 07834/295 - Fax: 07834/4970 E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de Homepage: www.kath-wolfach.de

Einladung zu den Gottesdiensten vom 28.11. bis 06.12.2015

Samstag, 28. November

17.30 Uhr In St. Laurentius: Tauffeier für Florian Dieterle; Anastasia Göttmann; Lorin Nico Schmid.

19.00 Uhr In St. Laurentius: Vorabendmesse zum 1. Advent mit Segnung der Adventskränze.

Hl. Messe für die Verstorbenen der Familien

Springmann/Zanger. Gedenken an Jean-Paul Kauss u. Fam. Riehl/ Schaeffer; Raimund Schillinger; an die Verstorbenen der Familien Bächle und Ganter; Reinhold Mosbach; Marga u. Manfred Schamm;

Martin Rupprecht; Edeltraud Volk; Willi Deck, Helga Deck u. Josefine Bonath; Maria Wöhrle (gest.); Gisela Fleig; Maria u. Adolf Schmider; Franziska u. Philipp Sprinner; Maria Kniesel; Heinz Müller u. Schwiegereltern; Hildegard u. Otto Echle; und aller verstorbenen Angehöri-

Sonntag, 29. November – 1. ADVENTSSONNTAG

8.15 Uhr In St. Marien: Amt zum 1. Advent mit Segnung der Adventskränze.

Hl. Messe für Rosa u. Reinhard Schrempp u. verstorbene Eltern.

Gedenken an Amalia Herrmann; Heinz Rolf Greulich; Michael Roth; Gottfried Dieterle; Wilhelm u. Anna Dieterle; Wilhelm Heizmann; Fridolin Echle; Sr. Eunike; Ingrid Fischer; Elisabeth u. Alois Paul; Pater Gerhard Paul; und aller verstorbenen Angehörigen.

8.15 Uhr In St. Marien: Kinderwortgottesfeier. 10.00 Uhr In St. Roman: Kein Gottesdienst!

11.00 Uhr In St. Laurentius: Tauffeier für Felia Sum.

Montag, 30. November – HL. ANDREAS, Apostel

20.00 Uhr In St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 1. Dezember – HL. MESSE VOM TAG

In St. Marien: Keine Abendmesse!

Mittwoch, 2. Dezember – HL. LUZIUS

In St. Laurentius: Keine Frauenmesse!

Donnerstag, 3. Dezember – HL. FRANZ XAVER

19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Abendmesse.

Freitag, 4. Dezember - HL. BARBARA

In St. Laurentius: Keine Abendmesse!

Samstag, 5. Dezember - HL. ANNO

19.00 Uhr In St. Roman: Vorabendmesse zum 2. Advent. 2. Seelenamt für Manfred Kimmig. Gedenken an Konrad u. Rosa Armbruster; Roman Faist u. verst.Angehörige. Stiftungsmesse für Johann Baptist Gebele.

Sonntag, 6. Dezember – 2. ADVENTSSONNTAG -HL. NIKOLAUS, Bischof von Myra Bau-Sonderkollekte

8.15 Uhr In St. Laurentius: Amt zum 2. Advent - Kolpinggedenktag

Hl. Messe für Hubert Harter und alle verstorbenen Angehörige.

Gedenken an Anna u. Gustav Bächle; Albert u. Emma Vollmer; Markus Schillinger; Maria u. Gottfried Eisenmann; Lorenz u. Theresia Armbruster, Erzwäsche, u.verstorb.Angeh.; Karl u. Anna Echle, Grünach; Franziska Schmider u. verst.Geschwister; Walter Schmider u.verst.Angeh.; Sophie u. Gottfried Vetterer u. verst.Angeh.; Marie u. Gustav Heil; Hermann, Franziska u. Severin Schmid; Hermann Heizmann, Talblick u.verst.Angehörige.

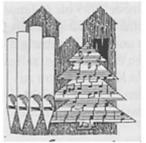
10.00 Uhr In St. Bartholomäus: Amt zum 2. Advent, mitgestaltet von der Gruppe "Maranatha".

11.15 Uhr In St. Bartholomäus: Täuffeier für Alisa Groß; Marie-Sophie Schmider; Ruth-Maria Fuchs.

17.00 Uhr In St. Laurentius: Benefizkonzert der Grundschulchöre Wolfach und Halbmeil für das CARITAS BABY HOSPITAL in Bethlehem.

19.00 Uhr In evang. Kirche: Ökumenisches Abendgebet.

Laurentius, da ein Weißer Sonntag am Ostermontag nächsten Jahres leider nicht möglich ist. Die Einladungen zum ersten Elternabend gehen demnächst an die Kinder in den Schulen heraus.



Hausgebet im Advent

Am Montag, 7. Dezember 2015, laden die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg zum Ökumenischen Hausgebet im Advent mit dem Titel "Machet die Tore weit" ein. Für viele ist es inzwischen zum Brauch geworden, in der Familie, mit Freunden und Nachbarn oder in Gruppen zusammenzukommen, um

sich gemeinsam auf das Weihnachtsfest vorzubereiten. Die Texte dazu werden nach den Gottesdiensten am 5./6. Dezember an den Kirchentüren ausgegeben. Die kfd-Oberwolfach bietet die Möglichkeit an, diese Andacht gemeinsam am Montag, 07.12.2015 um 19.00 Uhr im Haus der Pfarrgemeinde zu feiern.

Die nächsten Tauftermine

Wolfach, St. Laurentius:

Samstag, 28.11./19.12.2015 um 17.30 Uhr Sonntag, 29.11.2014 um 11.45 Uhr

Oberwolfach, St. Bartholomäus:

Sonntag, 06.12.2015 um 11.15 Uhr.

Oberwolfach, St. Marien

Taufgespräche:

Montag, 30.11.2015

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach: Öffnungszeiten:

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 - 18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten:

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

Bilderbuchkino für Kinder ab 5 Jahren

Die Kath.Öffentliche Bücherei Wolfach lädt Kinder ab 5 Jahren zum Bilderbuchkino "Das allererste Weihnachtslied" von Jozef Wilkon und Hermann Moers am Donnerstag, 10. Dezember 2015 um 15.00 Uhr in der Bücherei ein. Nachdem Ihr die Geschichte von Simon gehört habt, werden wir noch zusammen basteln oder spielen . Dauer ca. eine Stunde. Anmeldungen für das Bilderbuchkino nimmt Barbara Dorn (Tel. 07834-859873 oder barbaradorn@gmx.de) entgegen.

Erstkommunion in der Seelsorgeeinheit

Aufgrund der veränderten Situation sind verschiedene Anfragen bezüglich des Weißen Sonntages angetragen worden.

Da wir leider noch nicht wissen, ob bis Ostern nächsten Jahres ein neuer Pfarrer und Seelsorger uns zugewiesen ist, haben wir im Übergangsgremium folgende Regelung beschlossen:

Der Weiße Sonntag findet im nächsten Jahr selbstverständlich statt – jedoch nur an zwei Orten und zwar: 10. April Wolfach, St. Laurentius und 17. April Oberwolfach St. Bartholomäus. Die Weißsonntagskinder von St. Roman feiern den Weißen Sonntag gemeinsam mit den Wolfachern in St.

Kath. Frauengemeinschaft Oberwolfach - Adventliche Frühschicht

Wir wollen an diesem Morgen raus aus dem Alltag gehen und den Tag mit einer besinnlichen Adventsandacht beginnen. Danach erwartet uns wieder ein gutes Frühstücksbuffet mit gemütlichem Zusammensein im geschmückten Raum. Bitte Gotteslob mitbringen. Hierzu laden wir unsere Mitglieder und Gäste herzlich ein. Samstag, 05.12.2015, morgens um 6.00 Uhr im Alten Schulhaus Walke, Oberwolfach.

Kath. Frauengemeinschaft Wolfach

Die Gruppe II ist für den Montag, 07. Dezember 2015, herzlich zu einem adventlichen Beisammensein ins Gemeindehaus in Wolfach eingeladen. Wir beginnen diesmal um 19.00 Uhr mit einer Adventsbesinnung. Thema:

"Schatten und Licht".



Nikolaus - einmal anders!

Kinder singen für Kinder im CARITAS BABY HOSPITAL

HERZLICHE EINLADUNG - WIR HELFEN MIT

Im Dunkel unserer Nacht entzünde ein Feuer...

Benefizkonzert für das CARI-TAS BABY HOSPITAL in Bethlehem mit den Grundschulchören der Herlinsbachschule Wolfach und Halbmeil.

Chorleitung: Michael Schmider
Text und Bilder: Renate und Diakon Willi Bröhl.
Instrumentalbegleitung: Bernd und Ingo Sum.
Sonntag, 06. Dezember 2015, 17.00 Uhr in der
Kath.Kirche St.Laurentius Wolfach.

Wir bitten sehr herzlich um eine großzügige Spende. Auf Wunsch wird eine Spendenquittung ausgestellt.

Verabschiedung der Pfarrsekretäre Christa Decker und Alfred Sum

Nach langjährigem Wirken in den Pfarrbüros von Wolfach und St. Roman müssen wir zum Ende dieses Jahres Frau Christa Decker in Wolfach und Herrn Alfred Sum in St. Roman verabschieden. Beide haben ihren Ruhestand eingereicht und werden uns in den Pfarrbüros verlassen. Wir bedauern sehr ihren Abschied und werden an entsprechender Stelle unsere Dankbarkeit in einer besonderen Anerkennung würdigen – ganz herzlichen Dank schon jetzt und hier für ihr langjähriges Wirken in unserer Seelsorgeeinheit und ihr Engagement für die einzelnen Pfarrgemeinden!

Für Frau Decker wird Frau Reinberger ihre Arbeitsstunden aufstocken und wir dürfen zum 1. Dezember zusätzlich Frau Kristina Wöhrle als zusätzliche Pfarrsekretärin begrüßen. Ein herzliches Willkommen schon hier! Die Arbeiten des Pfarrbüros von St. Roman werden dann vom gemeinsamen Pfarrbüro Wolfach übernommen.

Ü-30 Gottesdienst zum Advent

Am Samstag, den 28. November 2015 um 19 Uhr in St. Martin, Offenburg, lädt das Kath.Dekanat Offenburg-Kinzigtal zum Ü-30 Gottesdienst zur Einstimmung in den Advent ein. Seit hunderten von Jahren pflegen die Klöster die sogenannten "lectio divina", zu Deutsch göttliche Lesung. Das zweite vatikanische Konsil hat in seiner Festlegung über die Bibel, die in diesem November 50 Jahre alt wurde, jedoch allen Gläubigen die Lektüre der Heiligen Schrift ans Herz gelegt. Dem will der Gottesdienst nachkommen und alle Mitfeiernden zu Lesenden machen, quasi "lectio divina" für alle. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst von der Gruppe "Anima" aus Appenweier.



Weltjugendtag vom 25. Juli bis 01. August 2016 in Krakau

Ende Juli 2016 bietet das kath. Jugendbüro Offenburg gemeinsam mit dem Dekanatsjugendbüro Acher-Renchtal und Dekanatsjugendbüro Lahr eine regionale Fahrt nach Krakau (Polen) zum Weltjugendtag an. Der Weltjugendtag kehrt zu seinen Wurzeln zurück, denn in Krakau verbrachte der Gründer der Weltjugendtage, Papst Johannes Paul II., einen Großteil seines Lebens.

Infos im Pfarrbüro!

Weltladen: vergessen Sie in der Vorweihnachtszeit die Kleinbauern nicht

24 gute Gründe – auch dieses Jahr wieder.

Auch dieses Jahr gibt es im Fairen Handel wieder einen Adventskalender – gefüllt mit bio-fairer Vollmilchschokolade. Er bringt im Kleinen die ganze Welt zusammen: Kakao aus Sao Tomé, Zucker aus Paraguay und Milch aus dem Berchtesgadener Land.

Der "wahre" Nikolaus.

Im Fairen Handel finden Sie den Nikolaus als Bischofsfigur, nicht als rot gekleideten pausbäckigen Weihnachtsmann. Aus fair gehandelter Schokolade gefertigt, lässt sich das Anliegen des Heiligen Nikolaus an dessen "Schoko-Ebenbild" gut deutlich machen und aktualisieren – nämlich der Einsatz für Gerechtigkeit.



Es sind noch Abreißkalender "Unser täglich Brot" 2016 zum Verkauf von 5 € vorhanden!

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Einladung zur Jahresplanungskonferenz des Kath. Bildungswerkes

am Mittwoch, 09. Dezember 2015 um 18.00 Uhr im Kath. Germeindehaus St. Laurentius Wolfach

Firmung

Für 112 Jugendliche in der Seelsorgeeinheit an Wolf- und Kinzig war das vergangene Wochenende die Firmung ein wichtiger Schritt in ihrem Glaubensweg. Nach einer halbjährigen Vorbereitungszeit bekundeten sie sich, firmen zu lassen, ihrem Willen, als Christen zu leben. Zudem erhielten sie im Sakrament der Firmung, die Zusage Gottes, dass er sie mit der Kraft seines Geistes begleiten wird.

"Denn wo dein Schatz ist, da ist auch das Herz" war das Leitmotto der Firmung.

Den Firmfestgottesdienst am Freitagspätnachmittag in der sehr gut besuchten St. Marienkirche Walke zelebrierte Weihbischof em. Dr. Rainer Klug zusammen mit Pfarradministrator Pfarrer Frank Maier aus Bad Rippoldsau – Schapbach. Ihnen stand Diakon Willi Bröhl zur Seite, welcher neben den Firmbegleitern auch mit Andrea Mosmann die Gesamtorganisation oblag. Begleitet wurde der Gottesdienst neben den Texten durch die Firmlinge musikalisch mitgestaltet durch die Gruppe "Maranatha".



Mit der Bezeichnung des Kreuzes auf die Stirn und Handauflegung wurde das Sakrament der Firmung besiegelt

In seiner Festpredigt hatte der Weihbischof aufmunternde Worte an sie gerichtet. Dem Glauben ja zu sagen, dazu waren die 112 Jugendliche bereit, und haben in der Vorbereitungszeit viel Zeit investiert, konkrete Erfahrungen mit Gott gemacht, und sind dabei reifer geworden. Die Firmung sei zudem nicht nur eine Herausforderung, sondern auch ein riskantes Sakrament. Denn " ich brauch Dich für eure Generation", Um Gott näher zu kommen, und sich dabei so manche Fragen gestellt, kam auch die Frage" Was ist der Schatz?". Als Sinnbild verglich er die Frage nach dem Glauben und deren Aufgaben mit einer Steckdose.. Wichtig sei es für euch, " eure Akkus in der Kirche aufzuladen". Auch wenn der Weg dazu schwer sei, und Hindernis stelle, gelte die Zusage Gottes" Ich bin bei Dir, und wird mit Euch sein, das verändert euch, und bewahrt die Freude am Glauben, und sammelt gute Erfahrungen" waren die Segenswünsche des Bischofs an die Firmlinge.



Mit einer gewissen Erwartung empfingen auch die Jugendlichen der St. Laurentius Pfarrgemeinde

Am Samstagmorgen dann war in der St. Laurentius Pfarrkirche die festliche Eucharistiefeier aus diesem Anlaß, die überaus gut besucht, und von der Musikgruppe "Schomobeto Schongit" musikalisch mitgestaltet.

Selbst hier ging der Bischof darauf ein, dass mit der längeren Vorbereitungszeit, worüber die Firmlinge berichteten, "mit dem heutigen Tag die Schatzsuche beendet sei". Auch hier gab er Ihnen mit auf den weg, "persönliche Akkus des Glaubens wieder aufzuladen" und zudem hilfreich sei, sich auf den Weg auf ein selbstbewußtes Leben zu machen, und dabei Verantwortung zu übernehmen. Zudem gab er zu verstehen, dass unser Glaube eine Beziehung mit Gott beinhaltet, wo er uns seine Freundschaft anbietet.

Mit der Höhepunkt des Firm Gottesdienstes war das Firmsakrament, wo Bischof Klug jedem Einzelnen die Salbung, das Kreuz auf die Stirn bezeichnete, und danach die Hand auflegte, verbunden mit einem kurzen Gespräch.

Zum Schluß der Feier galt der Dank den Firmbegleitern, so wie Diakon Willi Bröhl, welcher mit Andrea Moosmann die Leitung der Vorbereitungszeit oblag. Auch den Eltern und Verwandten, welche sie auf dem Weg unterstützten.

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach, Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Wie jedes Jahr um diese Zeit laden in ganz Deutschland die christlichen Kirchen zum "Ökumenischen Hausgebet im Advent" ein. Am Montag nach dem zweiten Advent, also am 7.Dezember um 19.30 Uhr können alle, die es möchten, an dieser großen Gemeinschaft im ganzen Land teilhaben, indem sie sich zuhause im Kreis der Hausgemeinschaft oder mit Nachbarn treffen. Wer möchte, zündet dazu eine Kerze an. Die von der ACK (=Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen) herausgegebenen Heftchen mit besinnlichen Texten und Gebeten, und einem Vorschlag zum Ablauf liegen in der Kirche und am Hintereingang vom Gemeindezentrum zum Mitnehmen aus.

Kleidersammlung für Bethel

Abgabetermin für die diesjährige Bethelsammlung ist noch **bis Samstag 28.11.15** am Hintereingang des ev. Gemeindezentrums in Wolfach

Persönliche Annahme am Donnerstag, 26.11.2015 von 16.00 - 19.00 Uhr

Außerhalb der Abgabezeiten stellen Sie die Säcke bitte am Hintereingang des evang. Gemeindezentrums unter das Vordach! Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Mittwoch, 25.11.2015

15.00 – 16.30 Konfirmandenstunde

Donnerstag, 26.11.2015

Wegen Besuch von "EinerfürAlle" letzten Dienstag heute kein Jugendkreis.

29.11.2015, 1. Advent

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß. Gleichzeitig Krippenspielprobe

Vorschau:

06.12.2015, 2.Advent

19.00 Uhr Ökumen. Abendgottesdienst Thema: "Macht hoch die Tür – für Nikolaus&Co" Musikalisch gestaltet von der Gruppe "Shomobeto Shongit"



Friedenskapelle **Bad Rippoldsau**

16.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Krippenspiel der Kigo-Kinder aus Bad Rippoldsau



Du tanzt und singst gerne, feierst gerne Weihnachten und willst auch zu Jesus in den Stall gehen?

Dann bist du bei unserem **Krippenspiel** genau richtig. Wir werden einen Lichtertanz einstudieren und gemeinsam die Krippe füllen. Dafür proben wir im ev. Gemeindezentrum am

- 1. Advent (29.11.) parallel zum Gottesdienst um 10.15 Uhr
- 3. Advent (13.12.) parallel zum Gottesdienst um 10.15 []hr
- 23.12.15 um 16 Uhr in der Kirche

Aufführungen:

So, 20.12.2015, 4. Advent,

16.00 Uhr im Speisesaal vom Johannes Brenz Heim

Do, 24.12.15, Heilig Abend im Familiengottesdienst 15.30 Uhr in der ev. Stadtkirche in Wolfach

> Gemeindediakonin Susanne Bühler und Isabell Kremer

Infos und Anmeldung bei Isabell Kremer 07834/375575 ... oder einfach zur Probe kommen

\$\frac{1}{2}\$\$ \$\frac



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach, Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249, www.ev-kirche-kirnbach.de

Sonntag, 29.11.

1.Advent

9.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Voß

Mittwoch, 02.12.

15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Konfirmanden-Stunde im evang. Gemeindezentrum in Wolfach

Sonntag, 06.12.

2. Advent

10.15 Uhr Familiengottesdienst mit den Archekindergottesdienstkindern und Taufe von Emil Huber, Jakob-Faißt-Weg 5

Seniorenadvent in Kirnbach

Am Sonntag, den 06.12. findet ab 14.30 Uhr der Seniorenadventskaffee in der Gemeindehalle in Kirnbach statt. Alle Gemeindeglieder ab 70 Jahren mit ihren Ehepartner/innen sind hierzu herzlich eingeladen. Musikalisch umrahmt wird der Nachmittag in diesem Jahr mit Musikschülern von Heike Thoma.

Der Kirchengemeinderat wird Sie bewirten. Zwischen den musikalischen Auftritten gibt es einige adventliche Programmpunkte, und alle Gemeindeglieder über 80 Jahre bekommen vom Imkerverein ein Glas Honig überreicht. Daneben soll auch Zeit für Gespräche sein. Gegen 17.00 Uhr schließen wir den Nachmittag mit einer Andacht. Herzliche Einladung hierzu!

Kirnbacher Adventsfenster

Wie jedes Jahr soll an jedem Abend um 18.30 Uhr im Advent an einer Stelle in Kirnbach ein kleines Treffen sein. Mit einer kleinen Geschichte und einigen Liedern bereiten wir uns gemeinsam auf Weihnachten vor.

Auch dieses Jahr ist die Sammelbox für "Brot für die Welt" dabei. In der Gemeindeversammlung ging es um die Frage wie die Brot-für-die Welt-Sammlung den Jüngeren nahe gebracht werden könnte. Da entstand die Idee, eine Sammelbox beim Adventsfenster aufzustellen und auf die Sammlung hinzuweisen. Das soll nicht die Adventsfenster überfrachten, aber es soll den Blick in die große weite Welt und für diese wichtige Aufgabe öffnen.

01.12. Familie Aberle, Morgethof

02.12. Familien Erker/Schmid Talstraße 54

03.12. Landfrauen Wolfach-Oberwolfach,

Talstraße 87, Faißtleshof

04.12. Familien Eßlinger/ Schneider/ Eßlinger

Obere Bahnhofstraße 21

Schornhof

05.12. Familien Wernet-Milazzo Martin-Lutherstraße 2

06.12. Seniorenadventkaffee

in der Gemeindehalle Kirnbach

07.12. Familie Macrander Jakob-Faißt-Weg 18 08.12. Familie Peter Wolber Talstraße 53

09.12. ehemalige Sänger des MGV Kirnbach

10.12. Familie Jürgen Schorn

11.12. frei

కృంకృంకృంకృంకృంకృంకృ

12.12. Bläserjugend bei der Gemeindehalle

13.12. Kurrende Adventssingen in der Gemeindehalle

14.12. Pfr. Stefan Voß Talstraße 109

15.12. Familien Huber und Haas Jakob-Faißt-Weg 5

16.12. Familien Stefan Wöhrle und Heinz Wöhrle, Talstraße 120

17.12. frei

18.12. frei

19.12. frei

20.12. Familien Wiedmaier-Thoma, Albert-Sprengerstraße 11

21.12. Familien Jacob, Keck, Hildbrand Talstraße 84A

22.12. Jugendkapelle "Connected" bei der Gemeindehalle

23.12. Familie Helmut Schneider, evang. Grub 1

24.12. 17.00 Uhr Christvesper und Krippenspiel der Kirnbacher Kurrende

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Wie jedes Jahr um diese Zeit laden in ganz Deutschland die christlichen Kirchen zum "Ökumenischen Hausgebet im Advent" ein. Am Montag nach dem zweiten Advent, also am 7. Dezember um 19.30 Uhr können alle, die es möchten, an dieser großen Gemeinschaft im ganzen Land teilhaben, indem sie sich zuhause im Kreis der Hausgemeinschaft oder mit Nachbarn treffen. Wer möchte, zündet dazu eine Kerze an. Die von der ACK (=Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen) herausgegebenen Heftchen mit besinnlichen Texten und Gebeten, und einem Vorschlag zum Ablauf liegen in der Kirche zum Mitnehmen aus.



Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 29.11.2015

09:30 Uhr Gottesdienst

10:30 Uhr Jugendgottesdienst in Freudenstadt, Apostel

Schnaufer

Mittwoch, 02.12.2015

20:00 Uhr Gottesdienst, Bezirksevangelist Grözinger

Zu allen Gottesdiensten ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen!

Jehovas Zeugen

Gottesdienstnachrichten

Freitag

19.15 Ühr Bibelkurs mit dem Ziel Glaubensmänner und -frauen aus der Bibel besser kennenzulernen: Thema: "Wodurch zeichnete sich Abraham immer mehr aus?" –Römerbrief 4: 9-11

19.50 Uhr Theokratische Predigtdienstschule Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschoft

Sonntag

09.30 Uhr Biblischer Vortrag

Thema: "Mit gesundem Sinn leben in einer verdorbenen Welt"- 2. Timotheusbrief 1: 7

10.15 Uhr Wachtturm-Bibelstudium

Thema: "Wie können wir Jehovas Liebe erwidern?" - 1. Johannesbrief 4: 19

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07833 - 1895 Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org

Sprechtage

Sozialverband VdK

Der nächste Sprechtag des Sozialverbandes VdK durch unseren Sozialrechtsreferenten Herrn Harry Krellmann findet statt:

In Hausach im Rathaus, Hauptstr. 40, am Mittwoch den, 02. Dezember 2015.

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u.a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten- Kranken -und Pflegeversicherung. Für Fragen oder Infos erreichen sie de VdK Geschäftsstelle in Offenburg Tel. 0781 – 92 366 8-0

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Donnerstags in der Ortenau - Genuss mit allen Sinnen

Der "Donnerstag in der Ortenau" ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die fünfte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von April-Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Den aktuellen Veranstaltungskalender sowie weitere Informationen gibt es unter www.dort-ortenau.de

Am 03.Dezember finden folgende Veranstaltungen statt:

Weihnachten in Lahr mit einer lebendigen Krippe

Eine holzgeschnitzte Krippe mit lebensgroßen Figuren zaubert Besinnlichkeit in die historische Innenstadt Lahrs. Als besondere Attraktion für Kinder wachen lebendige Tiere und ein echter Hirte an der Krippe nahe dem Weihnachtsdorf. Los geht's um 11:00 in der Innenstadt in Lahr. Der Eintritt ist kostenlos.

Weihnachtliches Straßburg

Erleben Sie auch 2015 die elsässische Weihnachtshauptstadt und ihren zauberhaften Christkindelsmärik. Erfahren Sie mehr über die Tradition des Weihnachtsmarktes und lernen Sie das vielfältige kulinarische Angebot mit einem zertifizierten Kehler Gästeführer kennen. Dauer ca. 3 Stunden. Los geht's ab 15:00 Uhr ab der Tourist-Information, Marktplatz, Hauptstraße 63. Die Teilnahme kostet 8 Euro. Anmeldung bis 26. November bei der Tourist-Information Kehl unter 07851/881555, Kehl Marketing GmbH.

Wein-Nachtabend

Genießen Sie einen winterlichen Abend mit einer interessanten Weinauswahl aus der Burgundertraube. Lesegut und kleine Leckereien runden den genussvollen Abend ab. Treffpunkt: 19:00 Uhr, WeinKästle, Am Rebbuckel 38, Sasbach. Die Teilnahme kostet 34 Euro. Anmeldung bis zum 27. November unter 07841/684460 oder www.weingeisterortenau.de. Max. 15 Personen.

Der selige Markgraf Bernhard von Baden

Lauschen Sie dem Vortrag von Dr. Christine Schmitt zum Thema "Der selige Markgraf Bernhard von Baden – Leben und Verehrungsgeschichte im Spiegel der Zeit" und genießen Sie dabei ein Gläschen "Waldulmer Roter"! Treffpunkt: 19:30 Uhr, Winzergenossenschaft Waldulm, Weinstr. 37, Kappelrodeck-Waldulm. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen von Waltraud Decker unter 07842/1368 oder geschichtsfreunde.kapplertal@gmail.com.

Weihnachtsmarkt im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Im weihnachtlich beleuchteten Ambiente der historischen Schwarzwälder Bauernhöfe findet auch in diesem Jahr am dritten Advent im Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach ein Weihnachtsmarkt der besonderen Art statt.

Rund 40 Aussteller aus der Region präsentieren vom 11. bis 13. Dezember im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof traditionelles Handwerk und heimische Produkte. Verschiedene Museumshandwerker, wie die Schäppelmacherin, der Besenbinder oder die Spinnerin, zeigen den Besuchern ihr traditionelles Handwerk. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Regionale Vereine und Bewirter bieten weihnachtliche Leckereien und Schwarzwälder Spezialitäten an. Außerdem gibt es am Back- und Brennhäuschen leckere Datschkuchen und frisches Brot aus dem Holzbackofen.

In diesem Jahr haben die Gäste des Weihnachtsmarktes wieder die Möglichkeit, für die Saison 2016 eine Familienjahreskarte für nur 38 Euro anstatt regulär 42 Euro zu erwerben. Dieses Angebot gilt nur zu den Öffnungszeiten des Marktes.

Abfallkalender 2016 werden verteilt – Rückseite enthält wichtige Informationen

Rund 250.000 Abfallkalender für das Jahr 2016 lässt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis in den nächsten Wochen an alle Haushalte im Ortenaukreis verteilen. Der Abfallkalender enthält auf der Vorderseite die Abfuhrtermine für die Graue und Grüne Tonne, für den Gelben Sack, für Sperrmüll und Grünabfälle. Auf der Rückseite des Abfallkalenders sind neben den Sammelterminen für Problemstoffabfälle auch die gesamten Dienstleistungsangebote aller kreiseigenen Deponien und Wertstoffhöfen mit den jeweiligen Öffnungszeiten dargestellt.

"Wer bis zum 31. Dezember 2015 keinen Abfallkalender erhalten hat, sollte sich an die örtliche Gemeindeverwaltung wenden", so die Empfehlung des Abfallberaters des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis. Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft selbst hat keinen Vorrat an Abfallkalendern.

Alle Abfallkalender 2016 sind ab Mitte Dezember auch im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de verfügbar. Die im Internet veröffentlichten Abfallkalender enthalten – wie in den vergangenen Jahren auch – allerdings keine Sperrmülltermine.

Hinweise zur Abfallsortierung in neuen Sprachen

Albanisch, Farsi, Paschto und Serbisch sind die neuen Sprachen, in denen der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft sein Infoblatt "Wie wird im Ortenaukreis sortiert" aufgelegt hat. Das Infoblatt liegt bereits seit langem in vielen anderen Sprachen vor und soll eine Hilfestellung bieten, wie im Ortenaukreis sortiert wird.

Die deutsche Mülltrennung ist nicht immer leicht zu durchschauen. Welcher Müll kommt in welche Tonne? Wo finde ich einen Ansprechpartner? Gerade Menschen aus anderen Kulturkreisen brauchen entsprechende Informationen und sollen auf diesem Weg Antworten auf Fragen rund um die Müllsortierung finden.

Aufgrund der aktuellen Zuwanderung vor allem aus Syrien, Irak, Albanien, dem Kosovo, Serbien und Afghanistan wurden die neuen Sprachen ausgewählt, wobei Paschto und Farsi die beiden Hauptsprachen in Afghanistan sind. Für die vielen syrischen Flüchtlinge liegt bereits seit längerem eine arabische Fassung vor.

Die neuen Infoblätter sowie alle bereits vorhandenen Versionen finden Sie unter http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de/formulare-infothek/

Informationen für Getreide- und Maisbauern

Zu einem Infoabend über Anbau-, Pflanzenschutz- und Sortenfragen bei Getreide, Mais, Sojabohnen und Körnerhirse lädt das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis ein. Die Veranstaltung findet jeweils am Mittwoch, 2. Dezember, um 19:30 Uhr im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2 in Offenburg und am Mittwoch, 9. Dezember, um 19:30 Uhr in Kappel-Grafenhausen, Gasthaus "Elsässer Hof", Rathausstraße 19, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Es werden bei der Teilnahme zwei Stunden als Fortbildungsnachweis zur Sachkunde anerkannt.

Informationsabend über Beregnung in der Landwirtschaft

Ein Informationsabend über Beregnung in der Landwirtschaft findet am Donnerstag, 3. Dezember, 20 Uhr, im Gasthaus Waldhorn, Bahnhofstraße 18, in Rheinau-Freistett statt. Die Referenten informieren über Wirtschaftlichkeit und Technik der Beregnung. Hierzu laden die Ämter für Landwirtschaft im Ortenaukreis und Rastatt zusammen mit dem Vereinen landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau und Rastatt ein.

Am 19. März 2016 findet die 3. Ortenauer Kreisputzete statt

Nach den beiden sehr erfolgreich durchgeführten Putzeteaktionen 2013 und 2014 führt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis am Samstag, dem 19. März 2016 die dritte Auflage der Kreisputzete durch. Kindergärten und Schulen können die Putzeteaktion auch dieses Mal wieder bereits in der Woche davor, vom 14. bis 18. März, durchführen. Interessierte Ortenauer können sich schon jetzt auf der Homepage des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) über die 3. Ortenauer Kreisputzete informieren. Von der Startseite aus wird man über das Stichwort "3. Ortenauer Kreisputzete" direkt auf die entsprechende Seite weitergeleitet. "Um den Teilnehmern eine frühzeitige Planung zu ermöglichen", erklärt Abfallberater Johann Georg Kathan, "haben wir den Termin schon jetzt bekannt gegeben".

Anmeldungen zur Kreisputzete können - allerdings erst nach den Weihnachtsferien - wie bei den vorangegangenen Kreisputzeten auch auch, nur direkt bei den Städten und Gemeinden erfolgen.

Teilnehmer erhalten auch dieses Mal wieder vor der Putzete eine Warnweste und ein Paar Handschuhe sowie danach einen Zuschuss von 4 Euro.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805-9600 oder abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Wichtiger Hinweis an alle Sachkundigen im Pflanzenschutz

Aufgrund der gesetzlichen Änderung muss ab dem 26. November 2015 jeder,

- der Pflanzenschutzmittel anwendet (außer im Haus- und Kleingarten),
- Pflanzenschutzmittel verkauft (auch über das Internet),
- Nicht-Sachkundige im Rahmen eines Ausbildungsverhältnisses oder einer einfachen Hilfstätigkeit anleitet oder beaufsichtigt oder über den Pflanzenschutz berät den bundeseinheitlichen Sachkundenachweis in Form einer Scheckkarte besitzen.

Der Sachkundenachweis in Scheckkartenformat kann online unter folgender Adresse beantragt werden: www.pflanzenschutz-skn.de

Alle Personen, die bereits am 14. Februar 2012 sachkundig waren, müssen den neuen bundeseinheitlichen Sachkundenachweis bis spätestens 25. November 2015 beantragen.

Darüber hinaus schreibt das neue Pflanzenschutzgesetz vor, dass jeder Sachkundige im Pflanzenschutz sich fort- oder weiterbilden muss. Im Zeitraum von drei Jahren müssen mindestens eine amtlich anerkannte 4-stündige oder 2 x 2-stündige Fort- und Weiterbildungsmaßnahme besucht werden.

Wer bereits am 14.02.2012 sachkundig war, für den endet der erste 3-Jahreszeitraum am 31.12.2015.

Das Amt für Landwirtschaft Offenburg veranstaltet am **Freitag, den 11.12.2015 um 14:00 Uhr** im Gasthaus "Linde" in Hohberg-Diersburg eine Fortbildung zu Pflanzenschutzthemen im Weinbau. Die Veranstaltung wird mit zwei Stunden Fortbildungsnachweis für die Sachkunde anerkannt. Anmeldungen werden am Amt für Landwirtschaft bis spätestens 30. November entgegen genommen unter Telefonnummer: 0781 805 7100, per Fax: 0781 805 7200 oder per E-Mail: landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de

Weiterbildung



Geschäftsstelle Wolfach Oberwolfacher Str. 6 77709 Wolfach

Volkshochschule Ortenau

Telefon: 07834/867590
Telefax: 07834/867591
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

• mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

Suchen Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk?

Überraschen Sie doch Ihre Familie, Ihre Freunde oder lieben Bekannten mit einem Gutschein der VHS. Dabei haben Sie die Möglichkeit - wenn Ihnen die Interessen des Beschenkten bekannt sind - einen ganz bestimmten Kurs aus unserem umfangreichen Programm auszuwählen. Sie können den VHS-Gutschein aber auch auf einen von Ihnen bestimmten Betrag ausstellen. Dann kann der Beschenkte selbst entscheiden, für welchen Kurs das Geld verwendet werden soll. Gutscheine erhalten Sie bei der VHS Kinzigtal: Telefon 07834 867590 oder E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de, Internet: www.vhs-ortenau.de

Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE)	Tel.	07803	930-147
Haslach (HS)	Tel.	07832	706 - 174
Hausach (HA)	Tel.	07831	3339983
Hornberg (HO)	Tel.	07833	960687
Wolfach (WO)	Tel.	07834	867590
Zell a. H. (ZE)	Tel.	07835	54471

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei.

Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei.			
Beginn		Nummer	
Fr. 27.11.	Kinderbackkurs Lebkuchenteig	3.0731 HO	
Sa. 05.12.	Salsa	2.0903 HS	
Mi. 09.12.	Vortrag Dickdarmerkrankungen	3.0407 WO	
Mo. 21.12.	Festliches Weihnachtsmenü	3.0732 HO Z1	
Januar 20			
Do. 07.01.	Gymnastik für Ältere	3.0282 WO	
Mo. 11.01.	Patchwork-Sterne	$2.1405 \; HA$	
Mo. 11.01.	Pilates	3.0283 WO	
	Kunst mit Rost und Farbe	$2.0505~{ m HA}$	
Mo. 11.01.		$3.0264 \; HO$	
	Qi-Gong - Fortgeschrittene	3.0142 WO	
	Fit und gesund	$3.0214~{\rm GE}$	
Di. 12.01.	Französisch Konversation C1	4.0807 HO	
Di. 12.01.		3.0284 WO	
Di. 12.01.	Bauch - Beine - Po	3.02992 ZE	
Di. 12.01.		3.0143 WO	
Di. 12.01.		$3.0285 \mathrm{WO}$	
Di. 12.01.	Zumba®	3.0234 HS	
	Französisch leichte Konvers. B1	4.0810 WO	
Mi. 13.01.	Wassergymnastik	$3.02993~{ m ZE}$	
Mi. 13.01.	Yoga für Anfänger Wassergymnastik Zumba®	3.0133 HA	
Mi. 13.01.	Wassergymnastik	3.02994 ZE	
Mi. 13.01.	Zumba®	$3.0247~{ m HA}$	
Mi. 13.01.	Aroha®	$3.0248~{ m HA}$	
Mi. 13.01.	Hatha-Yoga	$3.0120 \; HS$	
Mi. 13.01.	Muskeltraining	$3.0235 \; HS$	
Mi. 13.01.		$3.0249~{ m HA}$	
Mi. 13.01.	Muskeltraining	$3.0236 \; HS$	
Mi. 13.01.	Zumba®	$3.0237 \; HS$	
Do. 14.01.	Frauen-Yoga	$3.0107~{\rm GE}$	
	Wassergymnastik	$3.0218~{\rm GE}$	
Do. 14.01.	Rücken- und Figurtraining	$3.0250 \; HA$	
Do. 14.01.	Italienisch Einstiegskurs A1	4.0905 HS	
Do. 14.01.	Frauen-Yoga	$3.0108~{\rm GE}$	
	Krankengym. Aufbautraining	$3.0251 \; HA$	
Do. 14.01.	Spanisch Einstiegskurs A1	$4.2206~{ m HA}$	
Do. 14.01.	Tastschreiben am PC	5.0402 HS	
	Aquafitness	$3.0220~\mathrm{GE}$	
	Fit und gesund	$3.0221~\mathrm{GE}$	
Do. 14.01.	Hormonyoga für Frauen	$3.0109~\mathrm{GE}$	
Do. 14.01.	Stepptanz für Fortgeschrittene	$2.0902~\mathrm{GE}$	
Fr. 15.01.	Zumba®	$3.0265 \; HO$	
	Hatha-Yoga	3.0137 HO	
	S		

Veranstaltungen in Wolfach im Herbst 2015:

Operative Therapien bei Dickdarmerkrankungen (3.0407 WO)

Mi. 09.12.2015, 18:00 - Uhr, 1 Abend; Wolfach, Rathaus, Rathaussaal; Dr. med. Volker Ansorge; gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V.

Oft müssen sich Patienten bei gut- oder bösartigen Erkrankungen des Dickdarms einer Operation unterziehen. Dies führt häufig zu einer Veränderung der Lebensgewohnheiten. Im Vortrag werden verschiedene Operationsverfahren vorgestellt, die diversen Aspekte eines künstlichen Darmausgangs (STOMA) und allgemeine Gesichtspunkte der Lebensqualität nach solchen Eingriffen erläutert. Der Dozent Dr. Volker Ansorge ist Facharzt für Chirurgie und Viszeralchirurgie und Chefarzt der Chirurgie am Ortenau Klinikum in Wolfach.

Vorankündigung Kurse mit Kursbeginn Januar 2016

Gymnastik für Ältere (3.0282 WO)

Do. 07.01.2016, 20:00 - 21:00 Uhr, 10 Abende; Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum; Inge Greulich; 39,00 EUR.

Pilates (3.0283 WO)

Mo. 11.01.2016, 19:00 - 20:00 Uhr, 10 Abende; Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg, Gymnastikraum; Ulrika Harter; 39,00 EUR.

Qi-Gong für Fortgeschrittene (3.0142 WO)

Di. 12.01.2016, 9:30 - 10:45 Uhr, 8 Vormittage; Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg, Gymnastikraum; Lothar Brand; 49,00 EUR.

Zumba ® (3.0284 WO)

Di. 12.01.2016, 18:00 - 19:00 Uhr, 10 Abende; Wolfach-Halbmeil, Grundschule, Turnhalle; Bianca Bendigkeit; 39,00 EUR.

Qi-Gong für Anfänger und Fortgeschrittene (3.0143 WO)

Di. 12.01.2016, 18:30 - 19:45 Uhr, 8 Abende, Veranstaltungsort - bitte erfragen, Lothar Brand; 49,00 EUR.

Zumba * (3.0285 **WO**)

Di. 12.01.2016, 19:00 - 20:00 Uhr, 10 Abende; Wolfach-Halbmeil, Grundschule, Turnhalle; Bianca Bendigkeit; 39,00 EUR.

Französisch leichte Konversation B1 (4.0810 WO)

Mi. 13.01.2016, 9:30 - 11:00 Uhr, 10 Vormittage; Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6; Christine Ameloot; 48,00 EUR.

Nanas - Kunst im Freien (2.0603 WO)

Mi. 20.01.2016, 18:30 - 21:45 Uhr, weitere Termine: Mi. 27.01.2016, Mi. 03.02.2016, Mi. 17.02.2016, Mi. 24.02.2016, 5 Abende; Wolfach, Berufliche Schulen, Werkraum; Benedicta Hetzel; 76,00 EUR zuzügl. ca. 30,00 EUR für Material

Einführung in die ayurvedische Ernährungslehre (3.0739 WO)

Fr. 22.01.2016, 18:00 - 20:30 Uhr, Fr. 29.01.2016, 18:00 - 21:30 Uhr, 2 Abende; Wolfach, Berufliche Schulen, Schulküche (UG); Christine Huber; 25,00 EUR zuzügl. ca. 15,00 EUR für Lebensmittel und Rezepte.

Pilates (3.0287 WO)

Mi. 27.01.2016, 17:15 - 18:15 Uhr, 10 Nachmittage; Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg, Gymnastikraum; Lana Dujmovic-Trubelja; 39,00 EUR.

Schokolade, Rotwein, Salz, Kaffee - Was schadet oder hilft unserem Herz? (3.0408 WO)

Mi. 27.01.2016, 18:00 - Uhr, 1 Abend; Wolfach, Rathaus, Rathaussaal; Dr. med. Bruno Maria Kaufmann; gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V.

Gewerbe Akademie

Programmieren nach Heidenhain

Als Schulungspartner der Heidenhain Stiftung Traunreut bietet die Gewerbe Akademie Offenburg vom 14. bis 18. Dezember einen Aufbaukurs in der iTNC530 Klartext-Programmierung Heidenhain an. Die Teilnehmer vertiefen ihr Wissen in den einzelnen Themenbereichen der Programmierung. Es werden verschiedene Programmiertechniken vermittelt. Erläutert wird die Zyklen-Anwendung beispielsweise beim Bohren, Fräsen von Taschen, Zapfen und Nuten sowie Konturenfräsen. Auch werden neue Funktionen und Zyklen vorgestellt. Zielgruppe sind Programmierer und Bediener von CNC-Fräsmaschinen sowie CNC-Ausbilder.

Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 105.

Was sonst noch interessiert

Musikschule Offenburg/Ortenau



Neues aus der Musikschule

Viele Menschen wollen gerne selbst ein Instrument spielen oder singen. Aber im Alltag ist es oft nicht leicht den ersten Schritt zu gehen und oft werden einstmals erworbene Fähigkeiten nicht mehr gepflegt.

Mit dem neuen Gutschein der Musikschule können Sie nun ganz einfach den ersten Schritt zum Musizieren verschenken. Ganz egal, ob grundlegende Kenntnisse auf einem Instrument erworben werden sollen, ob es darum geht ein ganz bestimmtes Lied selbst

spielen/singen zu können oder die einstmals vorhandenen Kenntnisse und Fertigkeiten aufzufrischen:



Wir haben die passende Lösung! Beratung unter 0781-9364-100 oder 07834-4948 oder per mail info@musikschule-offenburg.de Übrigens: es sind noch Plätze frei!

Das neue Musikschulsemester läuft zwar schon, aber in manchen Instrumentalklassen sind noch Plätze frei. Dazu gehören Blockflöte, Querflöte und Oboe, Horn, Trompete und Posaune sowie Gesang.

Auch in den Kursen für die Vorschulkinder kann man noch als Quereinsteiger starten.

Fragen Sie entweder direkt in der Zweigstelle nach (Hausach + Wolfach 07834-4948) oder melden Sie sich in Offenburg unter 0781-9364-100

Diakonie

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 1. Dezember 2015** von **9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im Diakonischen Werk Hausach, in der Eichenstraße 24, schräg gegenüber der Evangelischen Kirche.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 3. Dezember 2015** von **14.00 bis 16.30 Uhr** zu einem **Backnachmittag** im Diakonischen Werk Hausach, in der Eichenstraße 24, schräg gegenüber der Evangelischen Kirche.

Jakobsweg von Fulda nach Ulm

Auf den Spuren von Sieger Köder

Im vergangenen Jahr pilgerten Beate und Manfred Schoch von der Rhön an die Donau. Ausgangspunkt war die Bischofsstadt Fulda mit dem Grab des Hl. Bonifatius. Über den Kreuzberg, im Naturpark Bayerische Rhön, führte der Weg zur weltbekannten Kurstadt Bad Kissingen und weiter nach Würzburg. Reizvoll der Weg durch das Maintal mit seinen herrlichen Weinhängen bis nach Rothenburg ins Taubertal. Herausragend auf der Ostalb die Orte Rosenberg und Hohenberg, die künstlerische Heimat des Malerpfarrers Sieger Köder.



Beeindruckend die Pilgerroute durch das Jagst- und Kochertal bis ins Remstal. Nach einem steilen Aufstieg zum Himmelreich, über die Schwäbische Alb ist nach über 400 km Ulm im Donautal erreicht.

Abschließend möchte Sie das Ehepaar Schoch in einer Zusammenfassung teilhaben lassen an ihrem achtjährigen Pilgerweg von Görlitz an der Neiße bis nach Santiago und ans Ende der Welt.

Dienstag, 01. Dezember 2015, 19.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus

Eintritt frei; freiwillige Spende für Mai Tâm – House of Hope

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Berufe in Uniform im Berufsinformationszentrum (BiZ) Vortragsveranstaltung von Bundeswehr, Bundespolizei, Polizei Baden-Württemberg und Zollverwaltung

Am Donnerstag, 3. Dezember 2015, informieren ab 15 Uhr Einstellungsberater der Bundeswehr, der Bundespolizei, der Zollverwaltung und des Polizeipräsidiums Offenburg im Berufsinformationszentrum (BiZ) über ihre Berufsbilder und Studiengänge. Unmittelbar nach den Vorträgen im Raum U70 stehen die jeweiligen Referenten zu Einzelgesprächen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Agentur für Arbeit Offenburg, Berufsinformationszentrum (BiZ), Weingartenstr.3, 77654 Offenburg, Telefon 0781-9393 247 oder E-Mail offenburg.biz@arbeitsagentur.de

BiZ & Donna Mit Erfolg zurück in den Beruf

Eine Veranstaltung für Berufsrückkehrende nach Familienphase oder Pflege von An-gehörigen findet am Donnerstag, 3. Dezember 2015 von 9 bis 11 Uhr im Raum U 70 des Berufsinformationszentrums (BiZ), Agentur für Arbeit in Offenburg, Weingartenstr. 3 statt.

Gisela Döpke, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Offenburg, informiert rund um das Thema Wiedereinstieg in den Beruf: zur Verein-barkeit von Beruf und Familie, rund um Stellensuche und Bewerbung, über den regionalen Arbeitsmarkt sowie

Tipps zu den grundsätzlichen Anforderungen an Bewerber/innen im Wettbewerb um Arbeitsplätze. Darüber hinaus Hinweise zum Service- und Förderangebot der Agentur für Arbeit zur Unterstützung des beruflichen Wiedereinstiegs.

Interessierte Frauen und auch Männer sind zur Veranstaltung herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei, bei Gruppen ab 5 Personen ist eine Anmeldung erwünscht unter: Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de oder Tel. 0781 – 93 93 215.



Es ist ein stimmungsvolles, berührendes, poetisches doch auch sozialkritisches Theaterstück mit Musik, Gesang, Tanz und traumhaften Bildern. Es handelt vom Versuch, unsere Welt ein kleines bisschen lebenswerter zu machen. Es geht um die Kraft, Visionen und Träume zu verwirklichen und vermeintlich Unmögliches wahr werden zu lassen, eine Kraft, die in uns allen steckt.

Schauspiel und Regie: Anita Steiner, Kompositionen: Professor Peter Kleckner & Sebastian Knab, am Flügel: Michael Grüber & Sebastian Knab, Querflöte: Gertrud Heinzel, Sängerin: Henrike Nonnenmann.

Eintritt: 17 EUR, ermäßigt 12 EUR, Vorverkauf Kurtheater Freudenstadt und Vorverkaufsstelen in Freudenstadt. Der Erlös ist für den Verein Kinder-Reigen e.V.

WELTFRIEDENSMEDITATION 7U

WEIHNACHTEN

Geführte Meditation mit Seelenklängen, gemeinsamen Singen und Tönen



mit Andrea Gruner

Freitag, den 11.12.2015 um 19.30 Uhr
in der Dorfkirche Hausach im Hauserbach
-Eintritt auf Spendenbasis-

Vorankündigung:

APOVILYA

eine durch Theater und Musik erzählte Geschichte von Else Schwenk-Anger am 5. Dezember um 19:30 Uhr im Kurtheater Freudenstadt

Heute sind es die Flüchtlingsströme, die uns tief berühren. Vor fünfundzwanzig Jahren waren es die Waisenkinder in Rumänien, die in schlimmen Heimen dahinvegetierten. Damals machte sich die Kinderbuchautorin Else Schwenk-Anger auf, um ihnen zu helfen. Sie gründete den Verein Kinderreigen, mit dessen Hilfe auch aus unseren Gemeinden mehrere Familienhäuser, eine Schule, Werkstätten und ein Altersheim in Rumänien eingerichtet wurden.

Das musikalische Theater "APOVILYA" befasst sich mit einem wesentlichen Stück aus dem Leben von Else Schwenk-Anger und der Begegnung mit den Waisenkindern. Die Musik geht zurück auf den im Banat bekannten deutschstämmigen Musik-professor Peter Kleckner, dessen Kompositionen durch Else Schwenk-Anger vor dem Vergessen bewahrt wurden.